

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 39.900 Exemplare

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**BEI UNS
LIEGEN SIE
RICHTIG**
Bettenfachgeschäft seit über
171 Jahren.
www.betten-zellekens.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Donnerstag, 9. Oktober 2025

Kalenderwoche 41



Der 15. Friedrichsdorfer Ausbildungstag ist sehr gut besucht und ein voller Erfolg. Kein Wunder, dass manche der Schüler, die nach einem guten Tipp für ihre berufliche Zukunft Ausschau halten, zuversichtlich lächeln.

Foto: fch

Investition in Köpfe, Herzen und Talente

Der 15. Friedrichsdorfer Ausbildungstag bringt in der Philipp-Reis-Schule (PRS) erneut Unternehmen und Schüler zusammen. Großes Lob von Landrat und Bürgermeister für den Veranstalter „Aktives Friedrichsdorf“ und die Schule.

Friedrichsdorf (fch). Allen Grund zum Strahlen hatten beim 15. Friedrichsdorfer Ausbildungstag in der Philipp-Reis-Schule (PRS) die Veranstalter des Gewerbevereins „Aktives Friedrichsdorf“, Schulleiterin Frau-

ke Piorreck und das Kollegium. Schirmherr Landrat Ulrich Krebs hatte in seinem Grußwort den Organisatoren für ihren wertvollen Beitrag zur Berufsorientierung junger Menschen und den Ausbildungsbetrieben gedankt. „Ausbildung ist eine Investition in Köpfe, Herzen und Fähigkeiten und lohnt sich für beide Seiten“, lobte der Landrat. Es sei außergewöhnlich, dass ein Gewerbeverein zusammen mit einer Schule eine so erfolgreiche Veranstaltung über einen so langen Zeitraum ausrichte. Bürgermeister Lars Keitel dankte seinerseits den Veranstaltern, den Ausstellern und der Schule. „Sie alle leisten einen wichtigen Beitrag zur Berufsorientierung unserer Jugend.“ Er erinnerte die Schüler daran, dass Philipp Reis ein großer Erfinder und Vordenker gewesen sei und die nach ihm benannte Schule ein Ort für Neugier, Erfindergeist und Zukunft sei.

Die Schüler der PRS, weiterer Schulen aus dem Hochtaunus- und Wetteraukreis, sollten die Möglichkeit nutzen, verschiedenste Berufe, Betriebe und Bildungswege kennenzulernen und die Gelegenheit nutzen, Fragen zu stellen, Kontakte zu knüpfen und Inspirationen zu sammeln. „Eure berufliche Zukunft beginnt vielleicht genau hier“, stellte Keitel in Aussicht. Das Organisatorenteam des Ausbildungstages bilden der erste Vorsitzende des Vereins „Aktives Friedrichsdorf“ Stefano Fadda sowie Christina Klockers, Annerose Galli und Hans-Peter Neeb. „Neu in diesem Jahr ist die Praktikumsbörse. Wir haben alle Unternehmen aufgelistet, die ein Praktikum anbieten“, sagte Fadda. Zudem konnten die Schüler am Stand von „Rebeccas Foto Art“ kostenfrei professionelle Bewerbungsfotos von sich machen lassen.

Das Organisations-Team begrüßte in diesem Jahr 50 Aussteller. Gute Chancen für Schüler auf der Suche nach einer soliden Ausbildung in einem Beruf mit Perspektive. Die Bandbreite war wie immer groß. Sie reichte von Handwerksbetrieben und Familienunternehmen über Praxen, den Kreis und die Stadt bis

zu Dax-Konzernen und Großbanken. Zum ersten Mal in der Aula der PRS dabei war die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), die ihren Sitz in Eschborn hat. Fragen der Schüler beantworteten am Stand die Senior-Ausbildungsberaterin Esther Berrens und zwei Auszubildende. Quassim Almalqui informierte über eine Ausbildung zum Kaufmann im Büromanagement und Nils Haberstock zum Kaufmann im Digitalisierungsmanagement. Ebenfalls für Schüler mit Mittlerer Reife angeboten wird bei der GIZ eine Ausbildung zum Fachinformatiker in Anwendungsentwicklung oder Systemintegration und zur Medizinischen Fachangestellten. Abiturienten und Fachabiturienten können unter dualen Studiengängen in BWL, Wirtschaftsinformatik und Facility Management wählen. Zur Besonderheit in der Ausbildung gehört als Ausbildungsstation ein dreimonatiger Aufenthalt in einem der Partnerländer je nach Sprachkenntnissen. Zu den Firmen, die schon lange auf dem Ausbildungstag vertreten sind, gehört die Rühl AG & Co. Chemische Fabrik KG. Dort werden Ausbildungen zum Industriekaufmann und Chemielaboranten angeboten. Abwassertechniker Paul Veit vom Abwasserverband Oberes Erlenbachtal (AVOE) informierte über die Ausbildung zum Umwelttechnologen für Abwasserbewirtschaftung. Dieser könne die berufliche Basis bilden für Qualifizierung zum Abwassermeister, Umwelttechniker oder ein weiterführendes Studium. Zu den schwierigen Fragen, die viele Schüler am Ende ihrer schulischen Laufbahn beantworten müssen, gehören „wie soll es nach der Schule weitergehen?“, „Welcher Beruf, welches Fach soll es sein?“, „Erst eine Ausbildung oder duale Ausbildung machen oder lieber ein Studium?“. Viele wissen nicht, wie es nach der Schule weitergehen soll. Informationen, Tipps, Angebote und Antworten aus erster Hand zu Ausbildung, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, duale Studiengänge und Karrierechancen waren deshalb hilfreich.

scheller
Farbe · Tapete · Boden · Werkzeug

**1 MIO. FARBEN
TO GO**

**Wir mischen
alles für Sie**

Massenheimer Weg 8
61352 Bad Homburg

Tel.: 06172 / 9254 - 0
www.farben-scheller.de

Bad-Erlebnistage

huhn
BÄDERSTUDIO

Sa. 11.10. – 10 bis 15 Uhr
So. 12.10. – 10 bis 15 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Niederstedterweg 11 61348 Bad Homburg 061 72/930 63

**Ihr persönlicher
Hörakustiker**

**HOMBURGER
HÖRHAUS**
Hören erleben.

**BAD HOMBURGER
BAUMSCHULEN**
Inh. Claudia & Leo Peselmann

20% 11. bis 18.10.
auf Obstbäume

Familie Peselmann
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

**8 MARKEN
unter einem Dach**

Audi Service, VW Service, SKODA Service, SEAT Service, CUPRA SERVICE, VW Nutzfahrzeuge Service, IVECO, FIAT

Autohaus Koch
Familial... Persönlich...

Autohaus Koch GmbH
An den drei Hasen 3
61440 Oberursel
www.AutohausKoch.com

**Ihr Autohaus-Koch-Team
freut sich auf Sie!**

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Henel & Bursch Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Schultheißstraße 11
65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.kunsthandel-bursch.de**

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg

Ausstellungen

„**Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„**Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Früchterewertung**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„**Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969**“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„**Arttreebute**“, Dauerausstellung, Bad Homburger Bildhauer Thomas Pildner bietet Einblicke in die Drechselkunst, Kurhaus, in einem zuvor als Ladenlokal genutzten Raum, Öffnungszeiten: Samstag 12-14 Uhr

„**Die Geschichte Kirdorfs**“ von früher bis heute, Dauerausstellung, Museum Kirdorf, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: Sonntag, 15-17 Uhr, außer in den Schulferien

Ernst Neumann-Neander und Gordon Bennet, Dauerausstellung, mit einem Hochrad der Marke NSU beginnt die Ausstellung über den Konstrukteur Ernst Neumann-Neander, außerdem zu sehen ist das erste internationale Autorennen auf deutschem Boden, das „Gordon-Bennet-Rennen von 1904, Central Garage, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12-16.30 Uhr

„**125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim**“, Sonderausstellung, Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, immer sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung (bis 21. Dezember)

„**120 Jahre Gordon Bennett Rennen von 1904**“, unter anderem mit einem richtigen Gordon Bennett Rennwagen im englischen Grün (bis Ende März hier), Central Garage Automuseum, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 12-16.30 Uhr, (bis Jahresende)

„**Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg**“, Hölderlin-Kabinett Foyer der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Besichtigung zu den Zeiten des Stadtarchivs, (bis Dezember)

„**Historisches Spielzeug: Das große Vergnügen für Kleine**“, Sonderausstellung des Vereins Kirdorfer Heimatmuseum, sowie **Dauerausstellung zur Orts-geschichte Kirdorf**, „Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: sonntags von 15-17 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung, (bis Ende März)

Barfußpfad durch den Skulpturenpark von dem Maler und Bildhauer Stephan K. Müller, Außengelände der Galerie Fleck, Massenheimer Weg, Mittwoch bis Sonntag, 15-19 Uhr, (bis Oktober)

„**Babak Saed – zwischen den Zeilen**“, Galerie Scheffel, Ferdinandstraße 19, Öffnungszeiten: dienstags bis freitags, 14-19 Uhr und samstags 11-15 Uhr, (bis 1. November)

„**Bad Homburger Herbstsalon**“, die Ausstellung bietet mit vielfältigen Werken aus Malerei, Zeichnung, Keramik, Fotografie und Plastik einen breit gefächerten Einblick in die Schaffensweisen zeitgenössischer Kunst, Kunstverein Galerie Artlantis, Tannenwaldweg 6, Öffnungszeiten: Mittwoch: 15-18 Uhr, Samstag und Sonntag: 11-18 Uhr, (bis 19. Oktober)

Oktoberfest am Rathaus, Eröffnung mit Fassanstich durch den Oberbürgermeister am 1. Oktober (öffentlich), das beliebte Mayrhofen Stadl ist wieder da und bietet ein abwechslungsreiches Programm und beste Stimmung, Veranstalter: Schlemmer Express, Rathausplatz, (bis 25. Oktober)

„**Reise**“ von Ilariya Neubauer, zuvor Mathematikerin, vereint in ihren letzten Arbeiten die Erinnerungen an Reisen mit der Reflexion über das, was zerbrechlich und flüchtig ist, mit jeder Farbe, die ineinanderfließt, entsteht ein neues Universum, jenseits der berechenbaren Welt, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag: 11-14 Uhr, (10. Oktober bis 2. November)

Kino in Bad Homburg
Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 9. Oktober

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Konzert, „Rum Ragged“ mitreißender Folk aus Kanada, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 20 Uhr

Freitag, 10. Oktober

Kurparkführung mit Besichtigung der Russischen Kirche, Kur und Kongress, Kaiser-Wilhelms-Bad, 15-16.30 Uhr

Eröffnungsvortrag zum 52. Tag der Landesgeschichte von Prof. Dr. Dr. h. c. Dieter Langewiesche (Tübingen), Verein für Geschichte und Landeskunde, „KongressCenter“ im Kurhaus, Louisenstraße 58, 18.30-20.30 Uhr

„**Circusträume – Circusträume**“, Circus Barus, Ricarda-Huch-Straße, 16 Uhr

Freitag, 10. Oktober bis Sonntag, 12. Oktober

Tag der Landesgeschichte zum 150. Geburtstag des Vereins für Geschichte und Landeskunde in Bad Homburg, Thema ist ganz auf Bad Homburg zugeschnitten, es lautet: „Fragmentarische Staatlichkeit? Klein- und Kleinststaaten im 19. Jahrhundert und ihre Nachwirkungen“, zahlreiche Vorträge hochkarätiger Referenten beleuchten die untergegangene Welt der deutschen Kleinstaaten zwischen Hohenzollern-Sigmaringen und Mecklenburg-Strelitz, die Tagung ist öffentlich, detailliertes Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.geschichtsverein-hg.de/TdL, „KongressCenter“ im Kurhaus, Louisenstraße 58, ab 18.30 Uhr

Nachwächter-Tour, Kur und Kongress, Treffpunkt: Brunnen auf dem Kurhausvorplatz, 19-20.30 Uhr

Konzert, „Miu – 10 Times Around The Sun“, A decade of Miu, Kur und Kongress, Speicher Bad Homburg, Am Bahnhof 2, 20-22 Uhr

Samstag, 11. Oktober bis Sonntag, 12. Oktober

Erntedankmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag, Aktionsgemeinschaft Bad Homburg, Innenstadt, 10-18 Uhr

Samstag, 11. Oktober

„**Wir gehen zusammen**“ durch den Hardtwald, Magistrat, Treffpunkt: Kaiser-Wilhelms-Bad, 10-11 Uhr

„**Circusträume – Circusträume**“, Circus Barus, Ricarda-Huch-Straße, 16 Uhr

Vernissage „Reisen“ von Ilariya Neubauer, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 19 Uhr

Konzert, Orgelmatinée – Orgel plus Blockflöte mit Jana Frangart und Jasmin Röder, Kuratorium Schloss, Schlosskirche, 11.30-12.30 Uhr

Weltstars des Varietés aus dem Tigerpalast zu Gast, Veranstalter: François-Blanc-Spielbank, Kurtheater, Louisenstraße 58, 16-18 Uhr und 20-22 Uhr

Konzert, „Liederkranz 1840 Dornholzhausen“, Mag-



gistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 19 Uhr

Mitternachtsspiel, Spielkultur auf Brett und Konsole, „e-werk“ und Magistrat, „e-werk“, Wallstraße 24, 20-1 Uhr

Sonntag, 12. Oktober

Kurparklauf 2025, Sportbüro der Stadt, Brunnenallee im Kurpark, 9-12 Uhr

Führung, „Prunk und Prominenz auf der Promenade“, Kur und Kongress, Treffpunkt: Kaiser-Friedrich-Promenade Nr. 8-10, 11-12.30 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Weltstars des Varietés aus dem Tigerpalast zu Gast, Veranstalter: François-Blanc-Spielbank, Kurtheater, Louisenstraße 58, 15-17 Uhr und 19-21 Uhr

„**Circusträume – Circusträume**“, Circus Barus, Ricarda-Huch-Straße, 16 Uhr

Dienstag, 14. Oktober

Vortrag, „Bad Homburg von A bis Z“, ein Streifzug in Bildern durch die Stadt mit Heidi Delle, Kur und Kongress, „KongressCenter“, Louisenstraße 58, 19.30-21 Uhr, Eintritt frei

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Mittwoch, 15. Oktober

Kurkonzert, Kur und Kongress, Musikpavillon, Brunnenallee im Kurpark, 15-16.30 Uhr

Black Jack Turnier im Automatenspiel, François-Blanc-Spielbank, Kisseleffstraße 35, 17.30-21 Uhr

After Work Kurpark-Spaziergang mit Gästeführer Dirk Hübner, Kur und Kongress, Schmuckplatz am Denkmal der Kaiserin Friedrich, Kaiser-Friedrich-Promenade / im Kurpark, 18-19.30 Uhr

Vortrag, „Die Panoramen – ein fast vergessenes Medienspektakel im langen 19. Jahrhundert“, Stadtarchiv in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, 19 Uhr

Autorenlesung von Bestseller-Autor Jan-Philipp Sendker, „F. Supp’s Buchhandlung“, Louisenstraße 83 a, 19.30 Uhr

furter Rundschau erlebte den Auftritt des Kabarettisten in Frankfurt vor einem Jahr als „Sternstunde des Kabarets – eine Sternstunde allerdings, die nichts ist für empfindliche Gemüter“.

Hagen Rether besucht das Kurtheater am Freitag, 24. Oktober, um 20 Uhr. Der Vorverkauf findet bei allen Vorverkaufsstellen mit F-Ticket/CTS, im Kurtheater oder zum bequemen Selbstausdrucken im Internet unter www.roth-friends.de oder unter Telefon 01806-570070 statt. Die Bad Homburger Woche verlost dreimal zwei Karten. Schnell sein – anrufen – gewinnen unter Telefon 06171-628814. Die Gewinner dürfen ihre Karten an der Abendkasse abholen.



Kabarettist Hagen Rether kommt am 24. Oktober nach Bad Homburg. Foto: Hagen Rether

VERANSTALTUNGEN

Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Mittwoch, 15. Oktober

„**Live in concert: Annika Fehling**“, Singer-Songwriterin aus Schweden – mit Herz, Tiefgang und nordischer Poesie, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20 Uhr

Samstag, 18. Oktober

Konzert, „Mike’s Blues Time“ presents „Special Hot Sauce“, Garniers Keller, Institut Garnier 1, 20 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70
(Telefon 06175-1039; www.kinokoeppern.de)

Keine Vorstellung	Donnerstag
Das Kanu des Manitu	Freitag + Samstag 17 Uhr
Downtown Abbey	Freitag bis Mittwoch 20 Uhr
Die Schule der magischen Tiere	Samstag und Sonntag 14.30 Uhr
Leibniz – Chronik eines Bildes	Sonntag 17 Uhr

FÜR DEN NOTFALL	
Apothekendienst Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.	
Donnerstag, 9. Oktober Rosen-Apotheke , Oberursel, Adenauer Allee 21, Tel. 06171-51038	
Freitag, 10. Oktober Hochtaunus-Apotheke , Bad Homburg, Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680	
Samstag, 11. Oktober Taunus-Apotheke Dornbach , Oberursel, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234	
Sonntag, 12. Oktober Birken-Apotheke , Oberursel, Kurmainzerstraße 85, Tel. 06171-778406 Hardtwald-Apotheke , Friedrichsdorf, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480	
Montag, 13. Oktober Landgrafen-Apotheke , Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439	
Dienstag, 14. Oktober Liebig-Apotheke , Bad Homburg, Saalburgstraße 157, Tel. 06172-31431	
Mittwoch, 15. Oktober Medicus-Apotheke , Oberursel, Nassauer Straße 10, Tel. 06171-9899022 Hadrian-Apotheke , Frankfurt, In der Römerstadt 118, Tel. 069-571116	
Donnerstag, 16. Oktober Stern-Apotheke , Bad Homburg, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115	
Freitag, 17. Oktober Max&Moritz-Apotheke , Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130	
Samstag, 18. Oktober Linden-Apotheke Dr. Kleinert , Bad Homburg, Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696	
Sonntag, 19. Oktober Lilien-Apotheke , Friedrichsdorf, Am Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406 Hohemark-Apotheke , Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711	
Notrufe	
Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Saalburgstraße 116	06172-1200
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ www.hilfetelefon.de/	116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung	06172-40130
Mainova AG für Friedrichsdorf	069-21388-110
Syna GmbH Stromversorgung	0800 7962787
Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen	06031-821
Giftinformationszentrale	06131-232466
Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst Klinik Usingen Weilburger Straße 48 Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36 in Hessen rund um die Uhr	116117
ÄBD Frankfurt Klinikum Frankfurt Höchst Bürgerhospital	069-31060 069-1500324
Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main	
Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr	



„In unserem Haus gibt es viele Kinder“, singen die Grundschüler des Chors der Grundschule Burgholzhausen auf dem „Fest der Vielfalt“, „Wir streiten uns auch manchmal. Doch wie einer aussieht, darum streiten wir uns nie.“
Foto: bin

Vielfalt ist Bereicherung für die Stadt

Friedrichsdorf (bin). Zum feierlichen Abschluss der Interkulturellen Woche im Hochtaunuskreis versammelten sich viele Friedrichsdorfer zum „Fest der Vielfalt“ auf dem Houiller Platz. Die Veranstaltung stand ganz im Zeichen von Offenheit, Respekt und gelebter Vielfalt. Zahlreiche Informationsstände von Friedrichsdorfer Organisationen machten auf diese Themen aufmerksam und zeigten, wie vielfältig Friedrichsdorf ist. „Vielfalt ist etwas Besonderes“, betonte Katrin Hechler, die Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales, bei der Begrüßung zum „Fest der Vielfalt“. Und auch Bürgermeister Lars Keitel meinte: „Wir wollen zeigen, dass wir hier in Friedrichsdorf Vielfalt leben und dies eine Bereicherung für unsere Stadt ist.“ Nachdem das Fest im vergangenen Jahr ein Gastspiel in Kronberg hatte, freue er sich, dass dieses wunderbare Fest wieder nach Friedrichsdorf zurückgekehrt sei, so Keitel. Seit dem Ursprung des Festes im Jahr 2020, fand es bereits zum dritten Mal in Friedrichsdorf statt. „Wir wollen mit dem Fest zeigen, wie vielfältig unsere Gesellschaft ist. Es gibt keine schwarz-weiß Töne, sondern nur bunte Vielfalt“, berichtete Rainer Hoffmann-Alfke von der Leitstelle Integration Hochtaunus, die das Fest zusammen mit der Stadt organisierte, „Vielfalt bedeutet, zu akzeptieren, wenn jemand eine andere Herkunft hat, ihn trotzdem einzubeziehen, friedlich mit ihm zusammenzuleben und einander zu achten.“ Zudem solle das Fest auf die vielfältigen Möglichkeiten,

welche Friedrichsdorf bietet, aufmerksam machen, sagte Rainer Hoffmann-Alfke. Entlang des Houiller Platzes informierten viele verschiedene Organisationen an ihren Ständen über wichtige gesellschaftliche Themen wie Migration, Frauenrechte, Inklusion und mehr. Darunter war auch „Amnesty International“. „Wir setzen uns weltweit für die Menschenrechte ein“, erzählte die 83-jährige Sigrid Ulmschneider, die bereits seit 40 Jahren Mitglied dieser Nonprofit-Organisation ist, „Wir sind in Friedrichsdorf vielseitig präsent. Im November sind wir beim Friedrichsdorfer Projekt „Gegen Gewalt an Frauen“ vertreten und wir sind Mitorganisatoren bei einem Benefizkonzert. Zudem gibt es im Dezember wieder einen Briefmarathon.“ Neben dem Stand wurde für die Kinder Schminken angeboten, was großen Anklang fand. Gegenüber konnten sie beim DRK Blumentöpfe bemalen und die Musikschule bot ein Glücksrat an. „Mehrere Kinder haben heute schon eine Probestunde gewonnen“, schmunzelte der Schulleiter der Musikschule Peer-Martin Sturm. Zudem gab es ein großes kulinarisches Angebot. Auf der Bühne sorgten währenddessen musikalische und tänzerische Auftritte für kulturelle Highlights und beste Unterhaltung. Zur Eröffnung begeisterten Tänzerinnen der Tanzschule Taktgefühl das zahlreiche Publikum. Am Nachmittag trat der Chor der Grundschule Burgholzhausen unter der Leitung von Jochen Schimmelschmidt auf. „In unserem Haus gibt es viele Kinder“, sangen die Grundschüler, „Wir streiten uns auch manchmal. Doch wie einer aussieht, darum streiten wir uns nie.“

Achtung! Erntedank in der Kirche

Friedrichsdorf (fw). Wegen schlechter Wetterprognose am Samstag (Regen und Wind) und auch für Sonntag (Regen und Kälte) wird der Erntedankgottesdienst der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Seulberg und der Landfrauen in Kirche und Gemeindehaus verlegt. Der Gottesdienst beginnt wie geplant um 11 Uhr. Anschließend gibt es Aktionen für Kinder in der Kirche und Speisen (Erntesup-

pen, Kaffee und Landfrauenkuchen, frisch gebackene Brezeln) und Getränke im Gemeindehaus. Wer noch helfen will/kann, möchte sich bei Kirchenvorsteherin Christa Himmerleich-Tröger unter Telefon 06172-74724 oder 0171-1720921 melden. Gerne werden auch Kuchenspenden entgegengenommen, zwei Personen werden außerdem noch für eine Lesung (im Wechsel) für die Liturgie benötigt.

Oscar vermisst: Mithilfe erbeten

Königstein (kw) - Seit Mittwoch, 1. Oktober, wird der neunjährige Oscar (Prager Rattler), aus Königstein vermisst. Seine Fellfarbe ist schwarz mit braunen Abzeichen und einem Tattoo am Bauch. Weil er scheu ist, wird darum gebeten, ihn nicht einzufangen, es sei denn, er wird verletzt gesichtet, sondern direkt die Telefonnummer 06190-937300 zu kontaktieren und die Suchdienstnummer S3018110 anzugeben. Die Besitzer danken für jegliche Mithilfe und werden auch einen beachtlichen Finderlohn bezahlen.



Der neunjährige Oscar. Foto: privat

Künstliche Intelligenz

Friedrichsdorf (fw). Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Friedrichsdorf (ACGF) lädt zu einem Infoabend zum Thema „Künstliche Intelligenz“ (KI) am Mittwoch, 22. Oktober, von 19 bis 21 Uhr in die St. Bonifatiusgemeinde, Ostpreußenstraße 33A, ein.

Keine Reparaturen

Friedrichsdorf (fw). Das Reparatur-Café wird am kommenden Samstag, 11. Oktober, geschlossen bleiben, da an dem Tag nicht genügend ehrenamtliche Helfer zur Verfügung stehen. Der nächste Termin am Samstag, 8. November, findet jedoch wie gewohnt von 14 bis 17 Uhr, Am Eisspeicher 1-3 statt. Anmeldung unter Telefon 06172-137540 (montags bis freitags 10 bis 12 Uhr) oder im Internet unter www.wir-friedrichsdorfer.de.

Trauer verarbeiten

Friedrichsdorf (fw). Der nächste Gesprächskreis für Trauernde, findet am Mittwoch, 15. Oktober, in den Räumen des Hospizdienstes, Professor-Wagner-Straße 3 statt. Zu erreichen ist der Hospizdienst unter Telefon 06172-28 50044 oder per E-Mail an info@hospizdienst-friedrichsdorf.de. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Landeszuschuss

Friedrichsdorf (fw). Die über Friedrichsdorf hinaus bekannte Künstlerkiste bekommt einen Landeszuschuss in Höhe von 4000 Euro. Dies berichtet der Landtagsabgeordnete Holger Bellino: „Sicher gut angelegt und verdient, da dieser erfolgreiche Verein zur Bereicherung des Friedrichsdorfer Kulturlebens beiträgt.“ Bellino nennt stellvertretend die Singer-Songwriter-Night und den Friedrichsdorfer Poetry Slam. Durch den Zuschuss sollen die Landesmeisterschaften des Hessenslam 2025 unterstützt werden.



Coaching für Beruf und Karriere in der IT Branche!

Beruflich weiterkommen. Probleme mit Kolleginnen und Kollegen oder Vorgesetzten lösen. Wiedereinstieg nach Jobpause richtig angehen.

Coaching für Führungskräfte, Product Owner, Scrum-Master, Projektleiter, Teammitglieder und Mitarbeitende im IT-Umfeld in Liederbach.

Kennenlern-Termin buchen.
15-30 Minuten, kostenlos, unverbindlich, online
www.successfully-coached.com







BettenZellekens

DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

ALLES FÜR IHREN GESUNDEN SCHLAF.



Durch unsere kostenlose Körpervermessung können wir Sie gezielt und individuell beraten.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns. Online über den QR-Code oder telefonisch: 069 / 42 0000-0

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main

Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2
61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de



Ökumenische Diakoniestationen

in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach

Tel. 06173-92 63-0

Diakoniestation Eschborn, Schwalbach

Tel. 06196-95 47 5-0

Diakoniestation Bad Homburg

Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

WIR FEIERN DAS BESTE!

Verkaufsoffener Sonntag

12. Oktober 2025 von 13-18 Uhr



lattoflex

- Lattoflex-Expertentag**
Sven Festag ist der Spezialist für schmerzfreien und erholsamen Schlaf

Großer Festtag der Inspirationen

- Feng Shui-Beratung**
mit Andreas Köhring
- Feine Klänge in besonderer Atmosphäre**
Musikduo La Rue



Meiss

Wohnen • Küchen • Betten • Textil

MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG • Louisenstraße 98 • 61348 Bad Homburg



Krimiautor Andreas Föhr zieht seine Zuhörer in Garniers Keller mit seinem neusten Werk „Bodenfrost“ in seinen Bann. Foto: fch

Mehr als nur ein Rätsel ist zu lösen

Friedrichsdorf (fch). Das Wetter an diesem grauen, kalten, dunklen und vor allem regnerischen Mittwochabend war perfekt für eine Krimi-Lesung. Petrus stimmte die zahlreichen Fans von Autor Andreas Föhr schon auf den Weg durch den Regen in Garniers Keller auf die dunklen Ereignisse und abgrundtiefen Geheimnisse rund um den Tegernsee ein. Kulturamtsleiter Jonas Steinert begrüßte Bestsellerautor Andreas Föhr und seine gespannten Fans im vollbesetzten Kellergewölbe. Dessen Wände Spots im Laufe der Lesung teils blutrot tränkten. Mit der Krimi-Lesung startete das Kleinkunstprogramm in die neue Spielzeit. Zudem handelte es sich bei der Lesung des bayrischen Autors im historischen Gewölbe zugleich um ein Geschenk an seine hessischen Fans. Er hatte für die Premierenlesung seines druckfischen Krimis die Hugenottenstadt gewählt. Bei „Bodenfrost“ handelt es sich bereits um den zwölften Band der Bayern-Krimi-Reihe mit dem leitenden Kriminalhauptkommissar Clemens Wallner, Polizeihauptmeister Leonhardt Kreuthner, Karla Tiedemann, Wallners Chefin und Lebensgefährtin und Wallners 94-jährigem Großvater Manfred. Der Untertitel lautet vielversprechend: „Der Tod ist manchmal nicht die beste Lösung.“ Wie immer zeichnet sich auch dieser Mordfall der kultigen bayerischen Regio-Krimireihe, bei dessen Aufklärung die Polizei Miesbach alle Hände voll zu tun hat, vor allem durch Spannung, Humor und Lokalkolorit aus. Andreas Föhr zeichnet seine Figuren liebevoll und lebensecht und hält stets die Balance zwischen Klamauk und fesselnder Handlung. Leo Kreuthner ist ein echtes Schlitzohr und bekannt für seine spezielle Art der Ermittlungsarbeit. Zudem hat er ein Faible für das Schwarzbrennen und pflegt Kontakte zu zwielichtigen Kreisen, zu denen auch seine Trinkkumpane aus der Mangfalltalmühle gehören. Im neuen Fall spielt auch

sein Kontakt zu einem introvertierten IT-Nerd, der sich mit seiner Hilfe outet, eine Rolle. Der Polizeihauptmeister weiß alle für seine Zwecke einzuspannen, auch seine Freundin Pippa, die er mitunter in gefährliche Situationen bringt. Dieses Mal möchte Leo vor allem den neuen Polizeipräsidenten Sebastian Binger beeindrucken, der mit seinen „anderen“ oder „unkonventionellen“ Ermittlungsmethoden nicht einverstanden ist. Nachdem er einen peinlichen Vorfall mit dem neuen Polizeipräsidenten verursacht hat, wird er von den Kollegen dazu verdonnert, den jährlichen Kinder-nachmittag der Miesbacher Polizei auf dem Gelände eines ehemaligen Bauernhofs zu leiten. Dort erklärt er den Kindern typische Polzeisituationen. Unter anderem auch, was passiert, wenn die Polizei zu einer Schlägerei gerufen wird. Die beteiligten Raufbolde werden mit zwei entsprechend dekorierten Schaufenstertuppen dargestellt. Doch dann entdeckt die Tochter des Polizeipräsidenten im ehemaligen Wohnzimmer des Bauernhauses noch ein weiteres Opfer der vermeintlichen Schlägerei. Das hat jedoch nichts mit dem aktuellen Fall zu tun, sondern es handelt sich um den ermordeten Vitus Zander, Geschäftsführer und Anteilseigner einer lokalen Brauerei. Auf seinem Bauch hat der Täter eine Zeichnung hinterlassen, mit der ein Serienkiller mit dem Spitznamen „Der Harpunier“ seine Opfer markiert hatte. In der einen Hand hält der Tote eine Sichel, in der anderen eine Getreideähre. Die ungelöste Mordserie des „Harpunierers“ endete vor zehn Jahren abrupt. Durch das Auffinden des Mordopfers wurde der anstrengende Nachmittag mit Kindern für Leo Kreuthner und seine Kollegen plötzlich interessant. „Ist der Schnitter zurück?“, fragen sich alle. Auch der Tote wirft viele Rätsel auf. Die Ermittler müssen mehr als ein Rätsel lösen. Mit „Bodenfrost“ legt Andreas Föhr der Miesbacher Polizei erneut einen kniffligen Fall vor.

Der Lohn für Engagement und Mut

Friedrichsdorf (fw). Drei glänzende Trophäen symbolisieren nicht nur Anerkennung, sondern ein gesellschaftliches Bekenntnis zu jungem Engagement im Hochtaunuskreis. Mit dem Jugend-Ehrenamtspreis 2025 würdigt der Lions Club Königstein zum zweiten Mal junge Menschen, die durch außergewöhnliches freiwilliges Wirken auffallen – jenseits jeder Selbstverständlichkeit. Bis zu 1500 Euro Preisgeld stehen für Einsatzbereitschaft, Gemeinsinn und Zukunftsverantwortung. Der würdige Rahmen: der Festsaal des Grandhotels Falkenstein. „Wir möchten den Beitrag sichtbar machen, den junge Menschen heute leisten, oft im Stillen, aber mit großem Herz“, erklärt Kai Waldmann, Jugendbeauftragter des Clubs und treibende Kraft hinter der Initiative. Die Auszeichnung versteht sich nicht nur als Belohnung, sondern als Signal. Ehrenamt soll gestärkt, nicht erschwert werden. Eine Haltung, die Landrat Ulrich Krebs in seiner Ansprache unterstrich. Demokratie, so betonte er, brauche Beteiligung und diese gelinge nur, wenn gesellschaftliche Strukturen Engagement ermöglichen und wertschätzen. Der Lions Club hat sich entschieden, drei gleichrangige Preisträger auszuzeichnen. Damit wird klar: Hier geht es nicht um Konkurrenz, sondern um das gemeinsame Ziel, Verantwortung zu übernehmen und Impulse zu setzen. Felix Jung (23) ist Trainer beim 1. FC-TSG Königstein – und weit mehr als das. Woche für Woche bringt er Jugendlichen nicht nur Spielstrategien näher, sondern auch Werte. „Ich sehe Fußball als Plattform, junge Menschen nicht nur sportlich, sondern auch persönlich zu stärken“, sagt er. Mit kreativen Projekten, etwa einer interkulturellen Videoreihe mit seiner U17-Mannschaft, zeigt er, wie pädagogi-

sche Arbeit auf dem Spielfeld funktioniert. Sein Preisgeld fließt direkt zurück ins Training in neue Ausrüstung, die das professionelle Umfeld weiter verbessert. Jarom Beyersdorfer (19) aus Friedrichsdorf ist ein Beispiel für Resilienz und soziale Verantwortung. Einst wegen Legasthenie schulisch abgeschrieben, hat er sich mit Unterstützung von Familie, Lehrern und Mitschülern eindrucksvoll zurückgekämpft bis hin zum Abitur mit Bestnote. Heute engagiert er sich als Jugenddelegierter, ist Mitbegründer eines Netzwerks für junge Gründer in Frankfurt und in zahlreichen politischen Gremien aktiv. Sein Ziel: Räume schaffen, in denen kreative Ideen junger Menschen gedeihen können. „Ich habe gelernt, dass Glaube an sich selbst und an andere Türen öffnen kann“, sagt Beyersdorfer. Ein weiterer Preis ging an das SDG-Café der Altkönigschule in Kronberg. Die von Schülern initiierte Plattform versteht sich als Ort des Austauschs zu nachhaltigen Themen. Mit Aktionen wie „Meet the Expert“, Kooperationen mit Lebensmittelrettern und Spendeninitiativen haben die Jugendlichen eindrucksvoll bewiesen, wie schulisches Engagement gesellschaftliche Wirkung entfalten kann. Lehrerin Lilly Heil, die die Projekte begleitet, spricht von „entscheidendem Rückenwind“ durch die Auszeichnung. Die Jury betonte alle Preisträger lobend: „Sie zeigen, dass Verantwortung kein Alter kennt und dass Veränderung oft dort beginnt, wo man sie am wenigsten erwartet.“ Der Lions Club Königstein kündigte bereits die nächste Ausschreibung für 2026 an, erneut im Schulerschluss mit dem Hochtaunuskreis. Denn eines wurde an diesem Abend klar: Engagement ist keine Frage des Alters, sondern des Mutes, etwas zu bewegen.



Die Preisträger mit Mitgliedern des Lions Club Königstein, Sven Dammerberger und Kai Waldmann, Landrat Ulrich Krebs und Jurymitglied Esther Fuchs. Schüler der Kronberger Altkönigschule (links, vordere Reihe) sowie Felix Jung vom 1. FC-TSG Königstein (vorne rechts, beige Hose) und Jarom Beyersdorfer (hinten links neben Krebs). Foto: Lions Club Königstein

Lesermeinung

Veröffentlichungen in dieser Spalte geben die Meinung des Einsenders wieder. Zuschriften ohne genaue Angaben des Namens und der Anschrift bleiben unbeachtet. Leserbriefe verhetzenden oder rein ideologisch-polemischen Inhalts werden nicht oder nur so gekürzt veröffentlicht, dass das Pressegesetz nicht verletzt wird. Die Redaktion behält sich grundsätzlich Kürzungen vor.

Unser Leser Herbert H. See aus Rosbach meint zu „Der gebrochene Generationenvertrag“ : Marcel Fratzscher hat mit seinem neuen Buch „Nach uns die Zukunft“ eine unbequeme Wahrheit ausgesprochen: Der Generationenvertrag in Deutschland ist gebrochen. Jahrzehntlang galt die unausgesprochene Übereinkunft: Die arbeitende Generation finanziert die Älteren – im Vertrauen darauf, dass Stabilität, Demokratie und ein intakes Land an die Jüngeren weitergegeben werden. Die Babyboomer haben unbestreitbare Verdienste. Doch sie gingen früher in Rente, lebten länger und erhielten höhere Renten als jede Generation vor ihnen – finanziert durch stetig steigende Zuschüsse aus dem Bundeshaushalt. Die Folge: Schuldenberge und ein

Rentensystem, das auf Kosten der Jungen immer instabiler wird. Heute stehen die nachfolgenden Generationen vor einer doppelten Last: Sie müssen die ökologische und digitale Transformation meistern und die finanziellen Altlasten tragen. Anstatt die Jugend als „arbeits-scheu“ abzustempeln, brauchen wir Investitionen in Bildung, Ausbildung und Infrastruktur. Es sind nicht die Jungen, die versagt haben – es sind die Strukturen, die ihnen im Weg stehen. Ein neuer Generationenvertrag muss auf Ehrlichkeit, Verantwortung und Fairness beruhen: Anpassung des Renteneintrittsalters, echte Aufwertung von Ausbildung und Handwerk, massive Investitionen in Schulen sowie eine faire Lastenverteilung. Nur so gewinnen wir Vertrauen zurück – und sichern die Zukunft für alle Generationen. Die Verantwortung liegt nicht allein in Berlin oder Brüssel. Auch in unseren Städten und Gemeinden müssen wir die richtigen Weichen stellen – sei es bei Schulen, Wohnraum oder sozialer Infrastruktur. Denn der Generationenvertrag beginnt nicht erst in der Bundespolitik – er wird vor Ort gelebt.

Regierungspräsident auf Herbsttour

Friedrichsdorf (fw). Ähnlich wie im vergangenen Jahr, wird Regierungspräsident Professor Dr. Jan Hilligardt auch in diesem Herbst wieder eine Tour quer durch den Regierungsbezirk Darmstadt machen. „Ich möchte immer auf dem aktuellen Stand sein, welche Themen die Städte und Gemeinden bei uns in der Region gerade beschäftigen“, lautet sein Credo. Darüber hinaus sei der persönliche Austausch mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern zu den Berührungspunkten ihrer Kommune mit dem Regierungspräsi-

um wichtig. Im Sommer hatte Hilligardt zuletzt zahlreichen kleineren Kommunen sowie etlichen Nahverkehrsorganisationen einen Besuch abgestattet. Jetzt stehen größere Kommunen in allen zehn südhessischen Landkreisen und der Austausch zu deren Entwicklungspotenzialen im Fokus. So kommt er am Donnerstag, 23. Oktober, auch nach Friedrichsdorf. Mehr Infos gibt es im Internet unter <https://rp-darmstadt.hessen.de/ueber-uns/behoerdenleitung/regierungspraesident>.

**Friedrichsdorfer Woche**
www.Taunus-Nachrichten.de

IMPRESSUM

Friedrichsdorfer Woche
Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Alexander Bommersheim
Markus Echternach
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de
Verlagsleiter: Angelino Caruso
Redaktion: Hochtaunus Verlag GmbH
E-Mail: redaktion-fw@hochtaunus.de
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 11 300 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf, mit den Stadtteilen Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025
Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

KOMM INS TEAM!



WIR SUCHEN DICH ALS ZUSTELLER

FÜR DIE FRIEDRICHSDORFER WOCHE

Bewirb dich jetzt!

zusteller@egro-direktwerbung.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Elly-Beinhorn-Straße 3-7
65760 Eschborn

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Saisoneroeffnung des Tigerpalasts – wenn Artistik zur Kunst wird

Bad Homburg (csc). Johnny Klinker, Mitgründer des Frankfurter Tigerpalasts ist Kulturunternehmer mit Haltung. Ein Mann, der seit Jahrzehnten mit Leidenschaft Varieté-Kunst auf höchstem Niveau präsentiert und dabei nicht davor zurückschreckt Klartext zu reden. Zwischen Glamour und Gesellschaftskritik, zwischen Artistik und Politik findet er seine Balance. Anlässlich der Tigerpalast-Jahrespremiere im Kurhaus am Samstag, 11. Oktober, spricht er mit Redakteurin Christine Sarac über Kunst, Kommerz, Mut und den Grund, warum Varieté weit mehr ist, als Unterhaltung. Zum Interview verabreden wir uns nicht an dem Ort, an dem sich in der kommenden Woche alles abspielen wird, dem Kurhaus, sondern dort, wo alles angefangen hat, der Heiligkreuzgasse 16 in Frankfurt. Auf der Bühne wird an diesem Morgen bereits geschraubt und gewerkelt. Voller Stolz erzählt Johnny Klinker, wie es hier 1986 ausgesehen hat, als er mit Margareta Dillinger, der künstlerischen Leiterin des Tigerpalasts, Robert Mangold und Kabarettist Matthias Beltz angefangen hat, den alten Kirchenraum in ein Varieté zu verwandeln. Der Name Tigerpalast habe auch recht schnell festgestanden, plaudert Klinker, der in Berlin geboren wurde und später mit seiner Familie nach Oberursel gezogen war, aus dem Nähkästchen. „Nach dem chinesischen Horoskop bin ich Tiger, also Tigerpalast“, sagt er augenzwinkernd. 1988 öffnete das Varieté Theater und gab seine erste Vorstellung. Seitdem pilgerte jedes Jahr die Prominenz zur Eröffnung. Doch bereits zum fünften Mal hat Bad Homburg die Ehre, die Jahrespremiere im Kurhaus zu haben. „Das ist kein Vorprogramm“, betont Klinker. „Wir sind keine Revue, die vorbeizieht und das ist auch kein Ausflug.“ Die Künstler schätzen das Ambiente des Kurhauses und kämen wirklich gern. Da kommt ganz Margareta Dillinger auf die Bühne, bespricht leise etwas

mit einem der Künstler und wird von Johnny Klinker herbeigerufen. Gerade ist er der Frage, welcher der hochkarätigen Künstler sein Favorit sei, geschickt mit der Antwort „vor dem Direktor sind alle gleich“ ausgewichen. „Margareta, erzähl mal, welche Besonderheiten Bad Homburg bekommt“, fordert er sie auf. Es sei nämlich mitnichten so, dass die Jahrespremiere eine abgespeckte Version sei, im Gegenteil. „Zwei Künstler kommen noch dazu, die bisher nicht im Programm stehen“, bestätigt Margareta Dillinger. Das sind zum einen die Cascadeure vom „Duo Flash“, zum anderen die Diabolo-Meisterin Lena Köhn. Noch einmal springt Johnny Klinker gedanklich an die Anfangszeit des Tigerpalasts zurück. „Als wir hier anfangen, gab es kein Varieté mehr. In ganz Deutschland, nicht nur in Frankfurt. Das Schumanntheater gegenüber dem Hauptbahnhof wurde im Zweiten Weltkrieg einfach weggebombt. Dann kam das Fernsehen und das Varieté war verschwunden“, erzählt er. Dennoch mache er sich keine Sorgen um die Zukunft. „Die Menschen sehen sich in Zeiten von KI und Internet nach Echtheit und wir sind echt. Wenn wir das behalten, dann wird Varieté auch in zwanzig Jahren noch gefragt sein“, ist sich Klinker sicher. Auch Margareta Dillinger ist optimistisch. „Gute Musik, gutes Licht und gute Artisten, wir sind da sehr puristisch und das kommt auch beim jungen Publikum an“, so Dillinger. „Wenn die Künstler ihre Persönlichkeit auf der Bühne zeigen können, dann verwandelt sich Artistik in Kunst.“ Der Tigerpalast feiert am Samstag, 11. Oktober, Saisonpremiere im Kurtheater Bad Homburg. Die Vorstellungen beginnen um 16 und 20 Uhr. Am Sonntag, 12. Oktober, ist um 15 Uhr eine Familienvorstellung geplant. Die Abendvorstellung beginnt um 19 Uhr. Karten sind in der Tourist Info im Kurhaus, Louisenstraße 58 oder unter www-frankfurtticket.de erhältlich.



Margareta Dillinger und Johnny Klinker freuen sich auf den Beginn der neuen Saison des Tigerpalasts. Foto: csc

Lesung mit der Autorin Gisela Friedrich in der Bücherei

Bad Homburg (hw). Das Bücherei-Team freut sich, dass es die Bad Homburger Autorin Gisela Friedrich für eine Lesung am Montag, 20. Oktober, um 19 Uhr in der Gemeindebücherei gewinnen konnte. „Moment mal! 144 Augenblicke erlebt und erzählt“ – so der Titel ihres neuen Buchs, das Gisela Friedrich vorstellen wird: Augenblicke, jeder kennt sie. Winzige Zeitspannen, die in Sekundenschnelle vorbei sind. Gisela Friedrich hat solche Augenblicke gesammelt und aufgeschrieben, viele davon sind selbst erlebt. Dabei eröffnet sie einen zeitlichen Rahmen von den 50er-Jahren bis heute und ein Spektrum ganz unterschiedlicher Themen: Kindheit und Alter, Familie und Freunde, Hunde und Beruf, Politik und Geschichte, Leseerlebnisse und eigenes Schreiben. Dabei bleibt der Blick der Autorin nicht im privaten Leben stecken, sondern sie beobachtet aufmerksam das Zeitgeschehen und ihr Umfeld.

Gisela Friedrich, Jahrgang 1947, lebt in Oberursel. Sie studierte Geschichte und Französisch in Freiburg. Danach arbeitete sie als Gymnasiallehrerin in Friedberg und Bad Homburg. 1992 veröffentlichte sie das Jugendbuch „Türkiskette“, das die Geschichte eines Priesterschülers im Mexiko der vorkolonialen Zeit erzählt. 1997 verlegte der Salzer Verlag ihren Roman „Das Testament der sieben Perlen“. 2017 erschien ihr Buch „Elisabeth – Prinzessin und spätere Landgräfin von Hessen-Homburg“. Das Bücherei-Team erwartet die Besucher mit Weinschorle und Snacks. Der Eintritt ist frei. „Kommen Sie in die Bücherei sowohl am Abend der Lesung als auch an den Öffnungstagen montags und donnerstags jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr“, so das Team. Veranstaltungsort der Lesung ist die Christuskirche, Stettiner Str. 53, Bad Homburg (Buslinie 3 hält vor der Haustür).

Film über Tansania

Bad Homburg (hw). Der Filmclub Taunus Bad Homburg zeigt am Dienstag, 14. Oktober, um 19 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40, einen Videofilm von Ulrike Schröder über eine Safari durch den Norden Tansanias. Vom Arusha Nationalpark in der Nähe des Kilimanjaro geht es zum Tarangire Nationalpark und weiter durch den afrikanischen Grabenbruch zum Lake Natron, in dem Hunderttausende Flamingos Brutplätze und Nahrung finden. In der Serengeti hat gerade die große Wanderung der Gnus Richtung Süden begonnen. Nach einer Erkundung des Ngorongokraters mit seiner vielfältigen Population an Wildtieren endet die Reise mit einem Jagdausflug mit einer Gruppe Hadzabe, den letzten Jägern und Sammlern Tansanias. Der Eintritt ist frei. Die Veranstalter freuen sich über zahlreiche Besucher bei der Filmveranstaltung.

Vollsperrung im Haingrabenweg

Bad Homburg (hw). Seit dem 2. Oktober ist der Haingrabenweg an der Einmündung der Ober-Eschbacher-Straße vollgesperrt. Der Grund für die Sperrung ist eine Kranstellung in dem Bereich zum Abriss und Neubau eines Gebäudes. Der Haingrabenweg wird von der Jahnstraße kommend als Sackgasse ausgewiesen. Die Maßnahme dauert bis voraussichtlich 27. November an.

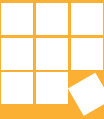


Maat Quantum OsmiumProjekt

Traust Du Dich, Dein Selbstliebe Bild mit uns zu teilen und der Welt zu zeigen, wie schön sie ist?

Osmium ist ein internationales, wissenschaftliches Projekt. Die Prägung von Menschen und Technik, um Kultur in Symbiose, durch bewährte Kreativität zu entfalten.

<https://www.maat-quantum.de/osmium/invite>



accadis International School

Kindergarten • Grundschule • Gymnasium

Tag der offenen Tür

Samstag, 15.11.2025
11:00 bis 14:00 Uhr



Lernen Sie unser bilinguales Konzept am SÜDCAMPUS Bad Homburg kennen

- **Eingangsstufe bis Klasse 4**
Hessen Grundschule mit erweitertem internationalen Curriculum
- **Klasse 5 bis 10**
Hessen Gymnasium G9 und Cambridge International Curriculum mit Mittlerem Abschluss
- **Klasse 11 und 12**
International Baccalaureate Diploma als Allgemeine Hochschulreife



individuell | bilingual | one step ahead
www.accadis-isb.de

bruno & rossi

Restauranteröffnung mit Kinderprogramm und italienischer Nacht

Vor einem Jahr übernahm Giovanni Serra das zentral in der Kurstadt situierte Restaurant „Casa Grande“. Jetzt präsentiert sich das am Kurgarten zwischen Louisenstraße und Kaiser-Friedrich-Promenade gelegene Restaurant unter dem Namen „Bruno & Rossi“ in neuem Look mit Kunst an den Wänden, mit neuem Konzept, dem neuen Küchenchef Mario Cocco, neuem Servicepersonal und kreativen Gerichten aus der hochwertigen, original italienischen Küche mit internationalem Touch auf der Speisekarte. Die Eröffnungsfeier am ersten Oktobersamstag war für kleine und große Gäste ein vergnügliches und genussvolles Fest. Kinder amüsierten sich an der Schminke- und Tattoo-Station, am Glücksrad, mit Luftballons und Popcorn sowie im pädagogisch geleiteten Workshop „Welt der Algen“. Die Erwachsenen feierten mit DJ eine italienische Nacht. Für das leibliche Wohl der Besucher war mit Schmanckerln aus Küche und Weinkeller bestens gesorgt. Einen Besuch im Restaurant Bruno & Rossi können die Gäste künftig mit Lesungen, Kunst- und Bildungsveranstaltungen, Musik und Poesie verbinden. Zudem richtet das Restaurantteam private Feste und Firmenfeiern aus. Das sind viele gute Gründe für einen Besuch im Restaurant Bruno & Rossi, um sich kulinarisch verwöhnen zu lassen.

Restaurant bruno & rossi, Audenstraße 14, Bad Homburg, Tel. 06172 9080865, mail@brunoerossi.com, www.brunoerossi.com



Audenstraße 14 / Bad Homburg · italienische Gastronomie · www.brunoerossi.com

HERBST AKTION

ZURÜCK INS STUDIO

GESUNDE ZIELE SETZEN

2

MONATE

GRATIS TRAINIEREN*

inkl. attraktivem WELCOME PACKAGE

NEU

Sichere Dir den BUDDY-BONUS

für weitere Vorteile



DER PREMIUM-FITNESSCLUB
im Kurpark Bad Homburg



FÜR MEHR INFO SCANNE DEN QR CODE! WWW.KUR-ROYAL-AKTIV.DE

Ein Angebot der Kur- und Kongress-GmbH Bad Homburg, Kaiser-Wilhelms-Bad 61348 Bad Homburg.
*Die Angebote sind verbindlich und werden im Rahmen der Aktion vom 01.09. bis 31.10.25.



Neue Kurse für Frauen

Bad Homburg (hw). Das Frauenbildungszentrum hat auch im Oktober wieder interessante Kurse im Programm, die Körper, Seele und Fantasie gleichermaßen stimulieren. Für den Nähkurs für Hobbyschneiderinnen sind insgesamt drei Termine vorgesehen, Start ist am Samstag, 11. Oktober, von 14 bis 18 Uhr. In der Kleingruppe entstehen in entspannter Atmosphäre eigene Projekte. Um das Thema „Stressfreier Rücken – Rückentraining im Freien“ geht es beim Ange-

bot, das ab Freitag, 10. Oktober, beginnt. Auch hier sind drei Termine geplant. Von 17.15 bis 18.15 Uhr gibt es draußen an der frischen Luft kräftigende Übungen. „Entspannung mit Klang – Sound Healing“ heißt das Angebot, das am Donnerstag, 16. Oktober, startet. Von 18 bis 19 Uhr werden verschiedene Klanginstrumente verwendet, darunter Kristall- und tibetische Klangschalen, Monochord, Fen Gong und weitere, die für eine tiefe Entspannung sorgen sollen.

Skatturnier der SPD

Bad Homburg (hw). Die SPD Ober-Erlenbach lädt für Sonntag, 19. Oktober, zu ihrem traditionellen Skatturnier ein. Beginn ist um 14 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum in Ober-Erlenbach, Burgholzhäuser Straße 2B (Oberhof, 2. Stock, Aufzug ist vorhanden). Die Startgebühr beträgt drei Euro. An die drei Erstplatzierten werden Pokal und Sachpreise verliehen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Anmeldungen werden erbeten bei Wilma Schnorrenberger unter Telefon 0172-9360438 oder per E-Mail an wilma_schnorrenberger@web.de oder Herbert Tschersich unter Telefon 06172-43162.



Die Apfeltage finden am Wochenende im Hessenpark statt. Foto: Jens Gerber

Apfeltage am Wochenende im Hessenpark

Hochtaunus (how). Bunte Blätter fallen von den Bäumen und der Winter rückt näher. In der ersten Herbstferienwoche widmet sich das Freilichtmuseum Hessenpark ganz der kalten Jahreszeit – es wird herbstlich und gemütlich! Für Kinder gibt es dabei jede Menge zu entdecken und auszuprobieren. Am Wochenende folgen dann die Apfeltage: Am Samstag, 11. Oktober, und Sonntag, 12. Oktober, von 11 bis 17 Uhr wird in der Hofanlage aus Emstal-Sand frischer Most aus Postmann-Äpfeln gepresst. Diesen gibt es am Ausschank – zum sofortigen Genuss oder zum Mitnehmen. Kinder dürfen in der Kelterei an kleinen Handpressen ihren eigenen Apfelsaft herstellen. Jeweils um 15 Uhr findet

eine öffentliche Führung rund ums Pflanzen, Schneiden und Pflegen von Obstbäumen statt. Außerdem im Programm: eine Ausstellung alter Apfelsorten und eine spannende Obstralyle. Wer einen Apfel- oder Birnbaum besitzt, kann mindestens fünf Früchte mitbringen. Im Nachgang nimmt ein Pomologe die Sortenbestimmung vor, das Ergebnis wird per Postkarte übermittelt. In der Seilerei aus Gießen wird an beiden Tagen die Sortenvielfalt der Hochstammäpfel aus dem Hessenpark zur Verkostung und zum Verkauf angeboten. Durchs Backhaus zieht der Duft von frischem Apfelkuchen. Wenige Schritte entfernt steht die Öffnung des Kohlenmeilers in der Baugruppe Mittelhessen auf dem Programm.

Songs, die begeistern

Bad Homburg (hw). „Fix You“ von Coldplay und „You Will Be Found“ aus dem Musical „Dear Evan Hansen“ sind Songs, die begeistern. Wer gerne miteinstimmen möchte, ist herzlich eingeladen, die Songs mehrstimmig einzustudieren. Gesungen und geprobt wird donnerstags, von 19.30 bis 21 Uhr, im Gemeindesaal, Ober-Eschbacher Straße 76, im Kirchenchor der evangelischen Kirchengemeinde Ober-Eschbach/Ober-Erlenbach. Die Teilnahme ist kostenfrei. Präsentiert werden die Songs im Abendgottesdienst zum Reformationstag am 31. Oktober. Am Freitag, 5. September, um 20 Uhr können alle Singbegeisterten sich die Verfilmung des Musicals ansehen.

Anpassung des Gaspreises

Bad Homburg (hw). Die Stadtwerke Bad Homburg passen zum 1. Januar 2026 die Preise für die Grundversorgung mit Erdgas an. Der Beschluss dazu wurde am 25. August im Magistrat gefasst. Der Grund für die Preisanpassung liegt vor allem in gesetzlichen Vorgaben und gestiegenen Kosten. Besonders stark wirken sich dabei die höheren CO₂-Kosten (plus über zehn Prozent) sowie die deutlich gestiegenen Netzentgelte (plus rund 30 Prozent) aus. Die Beschaffungskosten für Erdgas steigen dagegen nur leicht. Für die Kunden bedeutet das: Die Arbeitspreise (Kosten pro verbrauchter Kilowattstunde) steigen nur moderat um etwa zwei Prozent. Entlastend wirkt, dass bestimmte Umlagen (SLP und RLM) auch weiterhin nicht erhoben werden. Außerdem entfällt zum 1. Januar 2026 die Gasspeicherumlage, die bisher 0,289 Cent pro Kilowattstunde (netto) betrug.

Busumleitung wegen Kurparklauf

Bad Homburg (hw). Aufgrund der Vollsper- rung der Friesenstraße muss die Umleitung anlässlich des Kurparklaufes am Sonntag, 12. Oktober, wie folgt geändert werden: Die Linie 6 wird am Sonntag, 12. Oktober, ab Betriebsbeginn bis etwa 14 Uhr wie folgt umgeleitet. Nach der Abfahrt Amtsgericht fahren die Busse über Seedammweg, rechts Am Elisabethenbrunnen, links Augustaallee, rechts Kaiser-Friedrich-Promenade, links Wilhelm-Meister-Straße, rechts Louisenstraße zum Marienbader Platz und weiter den regulären Linienverlauf. Die Haltestellen „Weinbergsweg“, „Maria-Ward-Schule“, „Kaiser-Wilhelms-Bad“ und „Kisseleffstraße“ werden nicht angefahren. Zusätzlich wird die Haltestelle „Rathaus“ angefahren.

Der letzte seiner Art

Sichere dir jetzt einen der letzten Modelle des preisgekrönten i10 - zu besten Leasingkonditionen!

Infotainment, Sicherheit, Komfort - alles wie bei den Großen. Am Hyundai i10 ist nur unser Preis klein!

Hyundai i10 Select 1.0 Benzin 46 kW (63 PS)

- Klimaanlage

- Android Auto™ und Apple CarPlay™

- Navigation

- Umfassende Sicherheits- und Assistenzsysteme uvm.

- Rückfahrkamera

Leasingangebot mtl. Rate¹

162 €

Energieverbrauch kombiniert: 4,9 l/100 km Benzin; CO₂-Emission kombiniert: 110 g/km; CO₂-Klasse C²

Hyundai-Autohaus

Beate Bredler-Völkel

Ihr freundliches Autohaus

familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel

Tel: 06101 / 80 29 50 • Fax: 06101 / 80 29 52

verkauf@bredler.de • www.hyundai-bv.de

5 JAHRE

Garantie ohne Kilometerlimit*

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.
¹Ein unverbindliches Leasingbeispiel der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Einmalige Sonderzahlung 1.000 €, Fahrzeugpreis 17.239,99 €, Gesamtbetrag 7.795,20 € Laufzeit 48 Monate, Laufleistung p.a. jeweils 10.000 km, Überführungs- und Zulassungskosten sind im Angebotspreis enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.10.2025.
²Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt, weitere Angaben unter hyundai.de/wltp.

Stadtwerke Bad Homburg und Oberursel fördern Vereinsprojekte

Bad Homburg (hw). Bereits zum dritten Mal fördern die Stadtwerke Bad Homburg und Oberursel gemeinnützige Projekte über eine besondere Aktion auf ihrer gemeinsamen Crowdfunding-Plattform TaunaCrowd: Mit dem „Herbstzauber 2025“ auf der Tauna-Crowd (www.taunacrowd.de) können Vereine, Initiativen und gemeinnützige Organisationen im Hochtaunuskreis ihre Herzensprojekte finanzieren.

„Gerade zum Jahresende haben viele Vereine und Einrichtungen große Pläne – sei es für neue Anschaffungen, kreative Projekte oder soziale Angebote. Mit dem Herbstzauber möchten wir diesen Schwung unterstützen und zusätzlich Anreize schaffen, um gemeinsam etwas zu bewegen“, erklärt Julia Antoni, Geschäftsführerin der Stadtwerke Oberursel.

Bis 3. November können alle Interessenten ihr Projekt auf der Online-Spendenplattform einstellen.

Start der Projekte

Am 24. November starten dann alle teilnehmenden Projekte gleichzeitig und können bis 21. Dezember unterstützt werden. Spender können ihre Lieblingsprojekte mit kleinen oder größeren Beiträgen unterstützen. Abgesehen davon profitieren die Projekte noch von zusätzlichen Förderungen durch die beiden Stadtwerke.

Während der Herbstzauber-Aktion stocken beide Institutionen ihren gemeinsamen Fördertopf auf insgesamt 3000 Euro auf. Jeweils montags wird der Fördertopf mit 750 Euro neu gefüllt. Für jede Unterstützung ab zehn Euro geben die Stadtwerke einmalig weitere zehn Euro dazu – so lange bis die Projektziele erreicht oder der Fördertopf ausgeschöpft sind.

Die ersten drei Projekte, die mindestens 20 Unterstützungen haben, erhalten eine zusätzliche Förderung von 200 Euro von den Stadtwerken Bad Homburg und Oberursel. „Be-

sonders spannend ist die Dynamik, die durch die zeitgleiche Freischaltung aller Projekte entsteht. Alle Teilnehmer starten mit den gleichen Chancen und die Aktivsten können sich über den zusätzlichen Boost freuen“, erklärt Ralf Schroedter, Kaufmännischer Direktor der Stadtwerke Bad Homburg.

Erfolgreiches Crowdfunding

Teilnehmen können alle Vereine, Initiativen, gemeinnützige Organisationen, Bildungseinrichtungen sowie Privatpersonen, die ein gemeinnütziges Projekt im oder für den Hochtaunuskreis umsetzen möchten.

Die Teilnahme ist kostenlos. Projekte können ab sofort bis spätestens 3. November unter www.taunacrowd.de/herbstzauber2025 eingestellt werden. Damit auch Crowdfunding-Neulinge erfolgreich starten, bietet der TaunaCrowd-Partner fairplaid regelmäßig kostenfreie Webinare an.

Crowdfunding ist eine Art der Finanzierung: auf Deutsch auch als Schwarmfinanzierung oder Gruppenfinanzierung zu verstehen. Die TaunaCrowd funktioniert nach dem Alles-oder-Nichts-Prinzip: Projektstarter, die finanzielle Unterstützung für die Umsetzung eines gemeinnützigen Projekts benötigen, beschreiben dieses auf der Crowdfunding-Plattform. Der Förderbedarf und der Spendenzeitraum werden auf der TaunaCrowd öffentlich gemacht. Innerhalb von maximal 60 Tagen können die Projektstarter bei Familie, Freunden und Bekannten sowie über soziale Netzwerke und sonstige Medien für ihr Projekt werben und Geld zur Verwirklichung ihres Lieblingsprojektes einsammeln.

Wenn die anfangs definierte Summe zusammenkommt, wird der Betrag ausgezahlt. Wird das Ziel verfehlt, erhalten die Unterstützer ihr Geld automatisch zurück. Sollte mehr Geld für ein Projekt zusammenkommen als ursprünglich geplant, profitieren die teilnehmenden Projekte, denn das Crowdfunding ist nach oben offen.

Vollsperrung der Ludwigstraße

Bad Homburg (hw). Aufgrund einer Deckensanierung kommt es in der Ludwigstraße zwischen Louisenstraße und dem Wendehammer vor dem Hotel Maritim von Montag, 13. Oktober, bis voraussichtlich 23. Oktober zu einer Vollsperrung. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt von der Thomasstraße rechts in die Schöne Aussicht, links in die Kisseleffstraße und links in die Kaiser-Friedrich-Promenade. Für die Umleitung des Busses wird eine Einbahnstraßenregelung in der Ferdinandstraße eingerichtet. Die Poller in der Ludwigstraße werden für die Dauer der Maßnahme entfernt und die Schranke vor der Wicker Klinik wird für den Zeitraum offenbleiben.

Profitieren Sie als Werbetreibender von der Akzeptanz unserer Zeitung!



Ernte Dank Markt

BAD HOMBURG
11.+ 12.10.2025
10-18 Uhr

- ökumenischer GOTTESDIENST
- verkaufsoffener SONNTAG
13-18 Uhr
- SELBSTERZEUGNISSE
- KUNSTHANDWERK
- KULINARISCHES

Partner des Erntedankmarktes:
Frankfurter Volksbank Rhein/Main



Stadtwerke: Neues Kundenportal

Bad Homburg (hw). Die Stadtwerke Bad Homburg gehen einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung und Kundenservice: Seit 7. Oktober steht allen Bestandskunden ein neues Kundenportal im Internet unter www.stadtwerke-bad-homburg.de zur Verfügung. Das Online-Portal bietet Nutzern die Möglichkeit, ihre Vertragsdaten rund um die Uhr selbstständig zu verwalten, Zählerstände zu melden, Rechnungen einzusehen, Abschläge zu ändern oder direkt mit dem Kundenservice in Verbindung zu treten.

„Unser Ziel ist es, unseren Kunden ein zeitgemäßes, sicheres und benutzerfreundliches Tool zu bieten“, so Ralf Schroedter, Kaufmännischer Leiter der Stadtwerke Bad Homburg. Um das neue Portal vorzustellen und Fragen direkt zu beantworten, laden die Stadtwerke an ihren Info-stand in der Bad Homburger Innenstadt ein: am Samstag, 11. Oktober, von 10 bis 18 Uhr auf dem Kurhausvorplatz im Rahmen des Erntedankmarktes.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT



SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!

SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO – FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR
06172 8569957

WWW.SCHEURENBAND-SEILER.DE

GOLDANKAUF NUR BEIM PROFI
Achtung vor unseriösen Angeboten!
Immer häufiger versuchen sogenannte Händler mit zweifelhaften Methoden auch Gold anzukaufen.
LASSEN SIE SICH NICHT TÄUSCHEN!





Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

ErntedankMarkt

verkaufsoffener 13–18 Uhr

Sonntag

Bad Homburg

11.+12.10.2025

ökumenischer

Gottesdienst

12 Uhr

vielfältige

Marktstände

10–18 Uhr



Dankbar feiern – regional genießen und Heimat shoppen

Wenn sich die Blätter an den Bäumen langsam bunt färben und der Herbst uns noch ein paar schöne, sonnige Tage schenkt, dann genießen wir diese zauberhaften Momente noch einmal ganz besonders. Gerade beim traditionsreichen Erntedankmarkt in Bad Homburg ist diese Stimmung auf einzigartige Weise spürbar und ein Fest für alle Sinne.

Wer regionale Produkte schätzt, Kunsthandwerk liebt und gerne das Duftende und Handgemachte genießt, sollte sich den Erntedankmarkt in Bad Homburg nicht entgehen lassen.

Die herbstliche Vielfalt zeigt sich von ihrer schönsten Seite. 80 – teils wechselnde – Stände laden zum Entdecken, Staunen und Probieren ein. Jeweils von 10 bis 18 Uhr bietet der Markt ein abwechslungsreiches Angebot für Groß und Klein. Auch kulinarisch bleiben kaum Wünsche offen: Flammkuchen, Gegrilltes, Kartoffelspezialitäten, Hotdogs, Churros, Crêpes und Waffeln sorgen für herzhafte und süße Gaumenfreuden. Für die passende Erfrischung ist ebenfalls gesorgt – ob frischer Süßer, Federweißer, frisch gebräutes Bier oder erlesene Weine. Wer es noch gemütlicher mag, kann in eines der Bad Homburger Cafés

oder Restaurants einkehren. Tradition wird auf dem Erntedankmarkt großgeschrieben: Am Sonntag um 12 Uhr findet vor dem Kurhaus erneut der ökumenische Open-Air-Gottesdienst statt.

Direkt im Anschluss, ab 13 Uhr, öffnen viele Geschäfte zum verkaufsoffenen Sonntag ihre Türen für das Heimatshoppen und eine lebendige Innenstadt. Bis 18 Uhr lässt sich so ganz entspannt mit der Familie bummeln und einkaufen.

Ein weiterer Höhepunkt sind die historischen Traktoren der Treckerfreunde Usingen/Eschbach und Vereinslosen Traktorfreunde Nieder-Eschbach/Seulberg, die mit ihren liebevoll gepflegten Oldtimern auf der unteren Louisenstraße zu bestaunen sind. Ob Eicher, Lanz Bulldog oder MAN – die Besitzer stehen gerne für Gespräche rund um Baujahr, Technik und Geschichte der Maschinen zur Verfügung.

Der Erntedankmarkt in Bad Homburg schafft Begegnung, vermittelt Wertschätzung für Natur und Landwirtschaft und stärkt das Gemeinschaftsgefühl. So wird der Markt zu einem Ort, an dem Tradition lebendig bleibt und zugleich neue Impulse für ein verantwortungsvolles Miteinander gesetzt werden.

REWE
Alpsoy
Dein Markt



Der REWE Alpsoy wünscht allen Bürgern in Bad Homburg einen schönen Erntedankmarkt.

Gluckensteinweg 18-24
61350 Bad Homburg v. d. Höhe

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

[rewe.de](https://www.rewe.de)

Busumleitungen zum Markt

Während des Erntedankmarktes vom 11. bis 12. Oktober kann die Haltestelle „Kurhaus“ in der Zeit von Samstag, 11., bis Sonntag, 12. Oktober, von den Stadtbussen nicht angefahren werden. Es werden alle betroffenen Busse wie folgt umgeleitet: Vom Finanzamt in Richtung Bahnhof:

Die Linien: 1, 2, 4, 5, 6, 11, 12, 21, 22, 31, 32 und 33 über die Kaiser-Friedrich-Promenade, Ferdinandstraße, Hessenring, Schleußnerstraße und Frölingstraße.

Die Linien: 3, 7, 17 und 23 sowie 50, 51, 57, X26 und 261 fahren über die Kaiser-Friedrich-Promenade und Ferdinandstraße zum Bahnhof. Vom Bahnhof kommend in Richtung Kur-

haus: Die Linien: 1, 2, 4, 5, 6, 11, 12, 21, 22, 31, und 32 über die Schleußnerstraße, Thomasstraße, Schöne Aussicht, Kisseleffstraße und Kaiser-Friedrich-Promenade.

Die Linien: 3, 7, 17 und 23 sowie 50, 51, 57, X26 und 261 fahren die Haltestelle „Hessenring“ an und nehmen dann ebenfalls die Route Thomasstraße, Schöne Aussicht, Kisseleffstraße und Kaiser-Friedrich-Promenade.

Die Linie 54 fährt ab der Haltestelle „Marienbader Platz“ über Hessenring, Thomasstraße, Schöne Aussicht, Kisseleffstraße und Kaiser-Friedrich-Promenade zur Ersatzhaltestelle Kurhaus. Die Ersatzhaltestellen werden hinter dem



ErntedankMarkt

BAD HOMBURG
11.+ 12.10.2025, 10-18 Uhr

- ökumenischer GOTTESDIENST
- verkaufsoffener SONNTAG
- SELBSTERZEUGNISSE
- KUNSTHANDWERK
- Kulinarisches, Live-Musik, Kids-Fun

Partner des Erntedankmarktes:
Frankfurter Volksbank
RHEIN / MAIN

Kurhaus in der Kaiser-Friedrich-Promenade (beidseitig) und in der Kisseleffstraße/Ecke Louisenstraße eingerichtet. An der Haltestelle „Marienbader Platz“ halten alle Busse, die aus Richtung Kurhaus zum Bahnhof fahren.

seit 1984

LOUISEN ARKADEN

www.louisenarkaden.de



Wir feiern Erntedank!

12
OKT

Verkaufsoffener Sonntag
13 - 18 Uhr



ErntedankMarkt

BAD HOMBURG
11.+ 12.10.2025, 10-18 Uhr

- ökumenischer GOTTESDIENST
- verkaufsoffener SONNTAG
- SELBSTERZEUGNISSE
- KUNSTHANDWERK
- Kulinarisches, Live-Musik, Kids-Fun

Partner des Erntedankmarktes:
Frankfurter Volksbank
RHEIN / MAIN



Willy A. Löw AG

Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
Spenglerarbeiten und Dachbegrünung
Solartechnik

Benzstraße 18 | 61352 Bad Homburg vor der Höhe
Telefon: 06172 189-0 | Telefax: 06172 189-189
E-Mail: info@loew.ag | www.loew.ag



DIN EN ISO 9001
REG.-NR. 01 0196006

Ausbildungsstart beim Freiwilligen Polizeidienst

gesteigertes Interesse daran, die Nutzung emissionsarmer Fahrzeuge zu fördern und dadurch die Luftqualität weiter zu verbessern“, betont Mittmann. „Der Wegfall einer Doppelbelastung durch Stromkosten und zusätzliche Parkgebühren beim Straßenparken ist ein fairer und wirksamer Anreiz.“

Ein weiterer Vorteil liegt in der effizienteren Steuerung der vorhandenen Ladeinfrastruktur: Wenn das Parken nur während des aktiven Ladevorgangs kostenlos ist, entsteht ein klarer Anreiz, den Stellplatz nach Abschluss des Ladevorgangs wieder freizugeben. So werden Blockaden von Ladesäulen reduziert und die Auslastung der Infrastruktur verbessert – ein wichtiger Faktor, um mit den wachsenden Anforderungen der Elektromobilität Schritt zu halten. „Uns ist wichtig, dass die Ladepunkte in den bewirtschafteten Parkzonen auch tatsächlich genutzt werden“, so Mittmann. „Nur wenn diese Akzeptanz gegeben ist, können sich die Investitionen und tragen langfristig zu einer zukunftsfähigen Mobilität bei.“

Bad Homburg (hw). Kürzlich begrüßte das Polizeipräsidium Westhessen sieben neue Helfer im Freiwilligen Polizeidienst zum offiziellen Start ihrer Ausbildung. Auch ein Teilnehmer des Polizeipräsidiums Südosthessen nahm teil. In feierlichem Rahmen überreichte Polizeipräsident Björn Gutzeit die Ernennungsurkunden. Zahlreiche Vertreter aus den Kommunen sowie den Polizeidirektionen begleiteten die Veranstaltung und unterstrichen damit die enge Zusammenarbeit zwischen Polizei, Kommunen und Bevölkerung. Der Freiwillige Polizeidienst wurde im Jahr 2000 zunächst in Wiesbaden eingeführt und hat sich seither kontinuierlich weiterentwickelt. Heute sind die Freiwilligen in vielen hessischen Gemeinden aktiv. Sie fungieren als Bindeglied zwischen Polizei und Bevölkerung und leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Sicherheit. Auch die Hessische Landesregierung hat im Koalitionsvertrag 2024 die besondere Bedeutung des Freiwilligen Polizeidienstes hervorgehoben. Mit der neuen Ausbildungskohorte zeigt sich der Aus-

bau nun auch im Bereich des Polizeipräsidiums Westhessen. Die zusätzlichen Helfer werden künftig in den Kommunen präsent sein und so das Sicherheitsgefühl der Bürger weiter stärken. Die Aufgaben der Freiwilligen sind vielfältig: Sie gehen als Team auf Streife, zeigen Präsenz bei Veranstaltungen sowie in Wohngebieten und melden auffällige Beobachtungen. In ihrer Uniform sind sie für die Bevölkerung sichtbar, wirken präventiv und stehen als direkte Ansprechpartner zur Verfügung. Unmittelbar nach der Begrüßungsveranstaltung begann für die neuen Freiwilligen die Ausbildung. Bis November absolvieren sie rund 50 Stunden Schulung, welche rechtliche Grundlagen, den Dienstbetrieb, interkulturelle Kompetenz und praxisnahes Einsatztraining umfasst. Nach erfolgreichem Abschluss nehmen sie ihren Dienst im Hochtaunuskreis, Rheingau-Taunus-Kreis und im Landkreis Limburg-Weilburg auf. Ganz nach dem Motto „Präsenz zeigen, beobachten, melden.“ und in stets enger Zusammenarbeit mit den Polizeidienststellen.

FACHBETRIEBE DER REGION

ZÖLLER & JOHN GMBH
Maler- und Anstreicherbetrieb
Meisterbetrieb • Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich • Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz • Malerarbeiten • Wärmedämmung
Tapezierarbeiten • Trockenbau • Brandschutz

Am Salzpfad 19 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 • Handy 0171-7828192 • Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de • www.zoeller-u-john.de

Rolladen und Sonnenschutz
Meisterbetrieb
Rolf Schmitt

Ihr Familienbetrieb
seit über 50 Jahren

Rolläden aller Art
Fliegenschutz
Garagentore
Klappläden
Alu-Haustüren
Markisen
Jalousien
Elektroantriebe
Plissee
Verkauf
Montage
Kundendienst

Raabstraße 8
61350 Bad Homburg
Telefon 06172-82233
Telefax 06172-86164
www.rolladen-schmitt.de

Ausstellung:
Saalburgstraße 68
Öffnungszeiten:
Fr 10-18 Uhr
und nach Vereinbarung

Kuchem Kanalservice & **Dihn Kanalanleitung**

Ein starkes Team für den Kanal

Sanierung
Grabenlose Kanalsanierung
Roboterarbeiten
Schachtsanierung
Großprofilreinigung & -inspektion
Abscheidersanierung

Reinigung
Kanalreinigung
Dichtheitsprüfung & Kanal-TV
Saugarbeiten & Entsorgung
Vakuumtechnik & Fräsarbeiten
Kanalortung

Steinbach • Wehrheim • Bad Homburg
06171-96 08 990 • 06081-46 99 70
www.kanal-kuchem.de • www.kanal-dihn.de

CASPER GmbH

Heizung • Öl • Gas • Brennwerttechnik
Sanitär • Sanierung • Moderne Bäder
Solartechnik • Wärmepumpen • Brennstoffzelle

Ihr Installateur- und Heizungsteam
im Hochtaunuskreis

Benzstraße 4 • 61381 Friedrichsdorf
Tel. (06172) 72777 • www.caspergmbh.de

**Bad Homburger
Woche**

**Friedrichsdorfer
Woche**

Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite
unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote
informieren möchten, wenden Sie sich an
unsere Anzeigenabteilung unter:

verlag@hochtaunusverlag.de

Gebrüder HETT
Haustechnik GmbH & Co. KG

IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR
SEIT ÜBER 85 JAHREN!

Bad Homburg • Telefon: 06172 81014 • www.hett.de

LOKALSPORT

Beim Schachklub wachsen großartige Talente heran

Bad Homburg (gw). Nicht nur passionierte Schachspieler sollten sich diese beiden Namen merken! Dorothea Sicheng Xu und Theodora Siyuan Lao starten für den SK Bad Homburg 1927 und sind vor Kurzem bei den Schnellschach-Europameisterschaften in Griechenland in der Klasse „U10w“ gestartet. Das Außergewöhnliche dieser Zwillinge ist neben ihrem herausragenden Talent das Alter: Die beiden hochbegabten Mädchen sind nämlich erst neun Jahre alt und feiern am Freitag, 7. November, ihren 10. Geburtstag.

Das passende Geschenk haben die beiden bereits erhalten: Sie wurden nämlich bereits für die deutsche Nationalmannschaft für die Jugend-Europameisterschaften nominiert, die vom 28. Oktober bis 8. November in Budva (Montenegro) ausgetragen werden.

Für Deutschland zu starten sind die beiden in Karlsruhe geborenen Schach-Talente allerdings inzwischen gewohnt. Bereits 2023 (bei den Jugend-Weltmeisterschaften in Ägypten) und in diesem Jahr bei den Schnellschach-Europameisterschaften sowie bei den Europa-meisterschaften im Blitz-Schach standen Dorothea und Theodora im Aufgebot.

In der Hafenstadt Thessaloniki in Griechenland tummelten sich Anfang August rund 500 Spieler der Altersklassen U8 bis 18, um ihren Europa-Champion in den Disziplinen Schnellschach und Blitz-Schach zu ermitteln. Theodora verlor zwar ihre Auftakt-Partie gegen eine sehr starke Spanierin, gewann anschließend jedoch gegen Spieler aus Dänemark, der Ukraine und Bulgarien. Trotz einer Niederlage gegen eine weitere Ukrainerin kletterte die Bad Homburgerin vor der Zwischenrunde von Rang 16 auf Platz acht.

Damit nicht genug: Durch starke Ergebnisse am zweiten Wettkampftag der Schnellschach-EM 2025 hat Theodora sogar noch Platz vier belegt, und ihre Schwester Dorothea ist im Abschlussklassement in diesem Elite-Feld Elfte geworden.

Nach den intensiven Begegnungen im Schnell-Schach war der „Akku“ der beiden mit ihren Eltern und ihrer Schwester in Riedberg wohnenden Zwillinge verständlicherweise nicht mehr ganz voll. Bei den anschließenden Blitz-Europameisterschaften reichte es zu Platz 15 (Dorothea) und 19 (Theodora) – was der Einstufung in die Rangliste entspricht.

Seit dem 1. März 2022 sind die beiden Vereinsmitglied beim Schachklub Bad Homburg und werden seither vom engagierten Jugendwart Jan Goetz bestens betreut. Trainer der beiden Ausnahme-Talente ist der in Berlin lebende Großmeister Michael Richter und im Hessen-Kader befinden sie sich unter den Fit-

tichen von Fide-Meister Jürgen Haakert vom SV Oberursel und dem Internationalen Meister Uwe Kersten von den Schachfreunden Wolfhagen.

In den Mannschaftswettbewerben der Saison 2025/26 starten die Zwillinge übrigens für zwei Hochtaunus-Clubs: in der Herren-Kreisliga für den SK Bad Homburg 1927 sowie in der Frauen-Regionalliga Südwest für den SV Oberursel. Dort zusammen mit Carolina Köpke, Jasmin Shuya Huang, Flora Yueya Huang, Elea Weyerer, Aziza Ismi, Caterina Schütz und Karolin Tobias.

Dass die beiden Mädchen zum Denksport Schach gekommen sind, ist übrigens der Corona-Epidemie geschuldet. Animierte von der amerikanischen Fernseh-Serie „The Queen’s Gambit“ haben sie an einem Online-Kurs mit einem deutschen Lehrer an einer chinesischen Schule in Frankfurt teilgenommen. Sehr rasch stellten sich Erfolge ein und inzwischen bilden mehr als 60 Pokale von hessischen, deutschen und internationalen Meisterschaften eine beeindruckende Trophäen-Sammlung.

Theodora besucht noch die Grundschule Riedberg, und Dorothea geht bereits ins Lessing-Gymnasium, da sie eine Klasse übersprungen hat. Der Grundschule Riedberg haben sie in diesem Jahr in Willingen zu einem siebten Platz bei den deutschen Schulschachmeisterschaften verholfen – mit Dorothea an Brett eins und Theodora an Brett zwei. Die Zwillinge haben außer Schach aber noch einige andere Hobbies. Beide mögen Mathematik und spielen Geige.

Beim Känguru-Mathematikwettbewerb in diesem Jahr hat Dorothea 120 von 120 Punkten erzielt und Theodora hat sich den dritten Platz gesichert. Dorothea konnte anschließend auch die hessische Mathe-Olympiade gewinnen.

Neben Schach haben die vielseitig interessierten Mädels noch weitere Hobbys: dazu gehören Schwimmen, Tischtennis und Musik. Die Geige hat es beiden angetan und auch da sind sie trotz ihres Alters außergewöhnlich erfolgreich.

Dorothea hat unter anderem bereits dreimal den ersten Platz bei „Jugend musiziert“ belegt und im März 2023 den Mendelssohn-Wettbewerb für sich entschieden.

Von den Eltern haben die Zwillinge zwar nicht das Talent zum Schach, aber sicherlich ideale Gene mitbekommen: Vater Dr. Youmei Xu ist nämlich Diplom-Biologe und hat als Bau-Ingenieur promoviert, und dessen Frau Dr. Wei Lao ist promovierte Mathematikerin. Die Eltern haben in Karlsruhe am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) studiert und sind mit den Töchtern 2016 nach Frankfurt gezogen.

Berlin ist „gutes Pflaster“ für Baist

Bad Homburg (fk). Die Langstrecken-Spezialistin im Trikot der SGK Bad Homburg gab beim Berlin-Marathon so richtig Gas. Auf der bekannt schnellen Strecke in der Spree-Metropole wurde die Kurstädterin über die 42,195 Kilometer mit starken 2:49:03 Stunden gestoppt.

Damit verpasste Baist zwar ihren im Vorjahr an gleicher Stelle aufgestellten Kreisrekord um rund sechseinhalb Minuten, war aber sechstschnellste Deutsche (Frau) im Feld der insgesamt mehr als 55 000 Teilnehmer!

Die Endzeit der SGK-Athletin entspricht einem Durchschnitts-Tempo von etwas mehr

als vier Minuten pro Kilometer. Ein echtes starkes Resultat. Die Leistung ist umso beachtlicher, da Baist bei einem internationalen Gesundheitskonzern in der Personalabteilung tätig ist und das sehr zeitintensive Marathon-Training mit dem anspruchsvollen Vollzeit-Job zu koordinieren ist.

Der Sieg bei den Frauen ging erwartungsgemäß nach Ostafrika. Rosemary Wanjiru (KEN) lief in tollen 2:21:05 Stunden über die Ziellinie in Sichtweite des Brandenburger Tors. Es war aber eine ganz knappe Angelegenheit, denn sie hatte am Ende nur winzige drei Sekunden Vorsprung auf Dera Dida (ETH).

Sport in Kürze

Basketball, Turnen, Tischtennis, DJK

Bad Homburg (gw). *Basketball:* Zweit-Bundesligist Falcons Bad Homburg hat am Samstag gegen die zweite Mannschaft der Eisvögel des USC Freiburg mit 82:66 gewonnen und gastiert am dritten Spieltag am Samstag um 18 Uhr in Jena.

Turnen: In der 3. Bundesliga der Männer unterlag der TV Weißkirchen in der Eichwaldhalle in Sulzbach im Taunus-Derby bei der TSG Sulzbach mit 26:38.

Badminton: In der Oberliga Mitte Aufsteiger BV Friedrichsdorf nach einem 7:1-Sieg gegen den 1. BV Weimar und einem 4:4-Unentschieden gegen OTG Gera nach dem 3. Spieltag ungeschlagen an der Tabellenspitze.

Basketball: Die Junior Falcons Homburg be-

streiten ihr erstes Spiel in der U-18-Bundesliga der Juniorinnen am Samstag um 12.30 Uhr bei den Rhein-Main-Baskets in der Brühlwiesenhalle in Hofheim.

Tischtennis: Im Viertelfinale des DTTB-Pokalwettbewerbs erwartet Bundesligist TTC OE Clarity Telefonie-Systeme Bad Homburg am Dienstag, 18. November, um 19 Uhr den deutschen Rekordmeister Borussia Düsseldorf im Wingert-Dome an der Seulberger Straße.

DJK SF Bad Homburg: Die Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 24. Oktober, im Vereinsheim am Wiesenborn statt und beginnt um 19 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen auch Ehrungen und Vorstandswahlen.



Das KFG-Schulhockeyteam: Justus von Oppen, HCH-Trainer Jakob Manakos, Alexander Merida, Ole von Bremen, Jonathan Gillner, Jakob Metzner, Magnus Krankowsky, Jakob Winter, Torwart Justus Weber-Liel (v. l.).

Foto: HCH

KFG-Team bei „Jugend trainiert für Olympia“ beim Bundesfinale

Bad Homburg (hw). Am Sonntagmorgen, 15. September, brach die Schulhockeymannschaft des KFG zum Bundesentscheid Jugend trainiert für Olympia nach Berlin auf, bei dem die Jahrgänge 2009-12 sportlich aufeinander trafen. Schon bei der Ankunft am Berliner Hauptbahnhof wurde klar, dass das eine ganz besondere Veranstaltung werden würde: Horden von Sportmannschaften unterschiedlicher Sportarten aller 16 Bundesländer bevölkerten das Gelände. Allein 32 Hockeymannschaften (jeweils eine Mädchen- und eine Jungsmannschaft) waren vor Ort, die alle in der gleichen Jugendherberge untergebracht wurden.

Die Mannschaft des KFG, alles Spieler der HC Bad Homburg, war am Abend zusammen mit der Mädchenmannschaft vom Lessing-Gymnasium aus Frankfurt zusammen mit allen anderen hessischen Mannschaften der unterschiedlichen Sportarten zu Gast in der hessischen Landesvertretung zur Einstimmung und zum gemeinsamen Abendessen in den Ministergärten.

Am Montag, 16. September, traten die besten Hockey-Schulmannschaften Deutschlands bei Dauerregen die Gruppenspiele auf dem Gelände des Berliner Hockeyclubs / BHC (Zehlendorf) an. Das KFG errang den verdienten zweiten Platz in der Gruppe gegen das Otto-Hahn-Gymnasium Ludwigsburg (BW 0:0), das Humboldt-Gymnasium Potsdam (BB 9:1) und die Maximilian-Kolbe-Schule (SL 18:0).

Große Hoffnung

Die Hoffnung war daher am Dienstag groß, um die vorderen Plätze mitspielen zu können. Nach einem guten Spiel gegen Düsseldorf (NRW) erreichte das KFG ein Unentschieden (1:1).

Im nächsten Spiel unterlag sie aber der Mannschaft aus Bayern mit 2:3, da sie bereits zur Halbzeit wegen Verletzung und damit ohne Auswechselspieler antrat. Auch beim letzten Gruppenspiel des Tages gegen die Mannschaft aus Hamburg (0:2) unterlag das KFG-

Team ohne Auswechselspieler, obwohl es technisch und taktisch mithalten konnte. Damit ging es am Mittwoch, 18. September, dann aber doch nur noch um Platz sieben.

Wie am vorherigen Tag bei Sonnenschein spielten die Schüler mutig auf, verpassten aber die schnelle Führung durch mehrfach misslungenen Abschluss. Nach einem verdienten 1:0 zur Pause (zunächst deutlich überlegen), zeigten die Gegner aus Niedersachsen (Schule aus Hannover) Stärke und erzielten kurz hintereinander zwei Gegentore. Der Ausgleich gelang nicht mehr, sodass die Mannschaft des KFG am Mittwoch für den Platz acht geehrt wurde. Bei den Mädchen erlangte das Lessing Gymnasium aus Frankfurt am Main den vierten Platz für das Land Hessen.

Besichtigungen in Berlin

Für ein Rahmenprogramm, um die Hauptstadt zu erleben, blieb zumindest für die Hockeymannschaften wenig Zeit, aber ein Besuch des Brandenburger Tors, des Reichstags und anderer Sehenswürdigkeiten war machbar. Der fulminante Abschluss der gigantischen Veranstaltung wurde am Mittwochabend in der gut gefüllten Max-Schmeling-Halle zelebriert. Dort wurden die besten drei Mannschaften aller vertretenen Sportarten des Herbstfinals nach dem Vorbild der Olympischen Spiele geehrt. Aufgelockert durch Filme, die allen Sportlern, begleitenden Lehrern und Betreuern einen Einblick in die Wettkampftage der anderen Sportarten boten, und Showeinlagen mündete die Veranstaltung in eine Disco. Egal, welchen Platz die Mannschaften erreicht hatten, der Geist Olympias war an diesem Abend spürbar.

Folgende Jungs waren vom KFG für das Hockey-Team dabei, krankheitsbedingt leider nur acht anstatt zulässige neun Spieler.

Jahrgang 09: Justus Weber-Liel (TW), Alexander Merida, Jakob Metzner, Magnus Krankowsky, Jonathan Gillner, Jahrgang 10, Justus von Oppen, Ole von Bremen, Jakob Winter.

Die aktuellen Fußballtermine

Bad Homburg (gw). Verbandsliga Süd: Sportfreunde Seligenstadt – FC Neu-Anspach (Samstag, 15 Uhr), DJK Sportfreunde Bad Homburg – SG Bornheim/Grün-Weiß Frankfurt (Sonntag, 15.30 Uhr).

Gruppenliga Frankfurt/West: FC Olympia Fauerbach – FV Stierstadt (Freitag, 20 Uhr), Spvgg. 03 Fechenheim – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach, Spvgg. 05 Oberrad – FSV Friedrichsdorf (beide Sonntag, 15 Uhr).

Kreisoberliga Hochtaunus: DJK Sportfreunde Bad Homburg II – EFC Kronberg (Sonntag, 13 Uhr), FC 06 Weißkirchen – FC Neu-Anspach II, 1. FC-TSG Königstein – SV Seulberg, SG Westerfeld – FSV Friedrichsdorf II, Eintracht Oberursel – 1. FC 04 Oberursel, SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – SG Oberhöchstadt, FC 09 Oberstedten – FC Mammolshain (alle Sonntag, 15 Uhr).

Kreisliga A Hochtaunus: FSV Steinbach – Usinger TSG II (Freitag, 20 Uhr), FSG Merzhausen/Weilnu/Weilrod – Eintracht Oberur-

sel (Samstag, 16 Uhr), SG Ober-Erlenbach II – SV Teutonia Köppern II (Sonntag, 12.45 Uhr), SG Westerfeld II – SG Eintracht Feldberg (Sonntag, 13 Uhr), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SG Oberhöchstadt II, FC 09 Oberstedten II – FV Stierstadt II (beide Sonntag, 13.15 Uhr), SG Eschbach/Wernborn – SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II, TSV Vattanspor Bad Homburg – EFC Kronberg II (beide Sonntag, 15 Uhr).

Kreisliga B Hochtaunus: TV Burgholzhausen II – SV Bommersheim (Donnerstag, 19.30 Uhr), SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach III – SG Hundstadt (Freitag, 20 Uhr), FSG Merzhausen/Weilnu/Weilrod II – FSG Grävenwiesbach/Laubach/Mönstadt/Niederlauken I (Samstag, 14 Uhr), SG Eschbach/Wernborn II – SV Seulberg II, 1. FC 04 Oberursel II – FSG Grävenwiesbach/Laubach/Mönstadt/Niederlauken II (beide Sonntag, 13.15 Uhr), SV Teutonia Köppern III – SG Eintracht Feldberg II (Sonntag, 14 Uhr).

Liebe Sportvereine, wir freuen uns über Ihre redaktionellen Beiträge, um sie an dieser Stelle zu veröffentlichen. Bei Fragen wenden Sie sich an unsere Sportredaktion unter Telefon 06171-628823 oder per E-Mail an redaktion@hochtaunusverlag.de

Die Kolpingsfamilie macht Theater

Bad Homburg (hw). Sie gehört längst noch nicht zum alten Eisen, findet Anna von Reich und nimmt alle Obdachlosen der Gemeinde bei sich auf – und will damit ihre Abschiebung ins Altenpflegeheim verhindern. Klingt lustig? Ist es auch. Die Kolpingsfamilie Kirdorf spielt „Alles ok in Annas WG?“ und bringt damit eine Komödie in drei Akten von Brigitte Wiese und Patrick Siebler auf die Bühne im Bürgerhaus Kirdorf. Während der Bürgermeister Annas Aktion als seinen Erfolg in der Öffentlichkeit will, ist der Sozialarbeiter Lars Laber damit beschäftigt, die vielen eigenwilligen Charaktere zusammenzuführen. Indessen spinnt Susi Pohl vom Ordnungsamt ihre ganz eigene Intrige. Den Obdachlosen Harry stört das nicht, er plündert einfach die Hausbar, Laura versucht den

Mitbewohnern die Vorteile des biologisch-dynamischen Essens im wahrsten Sinne des Wortes schmackhaft zu machen und der italienische Monteur Carlo kümmert sich ein bisschen zu sehr um Alfreds Ehefrau. Ob es Lars Laber tatsächlich gelingt, die Chaosbande zu bändigen und zu einer Einheit zusammenzuführen, das erfahren Theaterbesucher am Samstag, 18. Oktober, um 16 Uhr sowie am Sonntag, 19. Oktober, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Kirdorf, Stedter Weg 40. Die Eintrittskarten kosten sechs Euro. Für Senioren gibt es die Karten ermäßigt für vier Euro, aber nur für die Vorstellung am Samstag. Die Karten sind ausschließlich an der Abendkasse erhältlich, bei freier Platzwahl. Snacks und Getränke können in der Pause erworben werden.

Vollsperrung der Friesenstraße

Bad Homburg (hw). Aufgrund von Arbeiten am Wasserschieberkreuz kommt es in der Friesenstraße vor der Hausnummer 2a-e zwischen dem Europakreisel und Römerstraße bis voraussichtlich Freitag, 17. Oktober, zu einer Vollsperrung. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt in Richtung Amtsgericht und Seedammbad über die Frankfurter Landstraße, Frankenstraße und Kaiser-Friedrich-Promenade. Dazu wird die Einbahnregelung in der Frankenstraße zwischen Frankfurter Landstraße und Römerstraße gedreht. Die Umleitung des Verkehrs aus Richtung Amtsgericht und Seedammbad erfolgt über die Straßen Am Elisabethenbrunnen, Augustaallee, Wilhelm-Meister-Straße und Louisenstraße. In der Straße Am Elisabethenbrunnen zwischen Seedammweg und

Trappstraße wird die Einbahnrichtung gedreht. Die Buslinien 4 und 6 werden wie folgt umgeleitet: Die Linie 4 fährt ab der Haltestelle „Seedammweg“ rechts in dem Seedammweg, Am Elisabethenbrunnen, Augustaallee, Kaiser-Friedrich-Promenade, Wilhelm-Meister-Straße, Louisenstraße und weiter auf den regulären Linienweg. Die Haltestelle „Europakreisel“ entfällt ersatzlos. Die Linie 6 fährt ab der Haltestelle „Europakreisel“ in Richtung Amtsgericht über die Frankfurter Landstraße, Frankenstraße, Kaiser-Friedrich-Promenade, Seedammweg und weiter den regulären Linienweg. Zusätzlich wird die Haltestelle „Seedammweg“ angefahren. Der Fahrtweg über Gonzenheim (U) ist von der Umleitung ausgenommen.

Fahrradstraßen für sichere Schulwege

Bad Homburg (hw). Mit dem Start ins neue Schuljahr sind wieder täglich viele Kinder und Jugendliche in Bad Homburg mit dem Rad unterwegs. Damit der Schulweg sicherer und attraktiver wird, setzt die Stadt verstärkt auf Fahrradstraßen. „Sie bieten nicht nur Schülern bequeme und schnelle Verbindungen, sondern tragen auch insgesamt zu einer sicheren und nachhaltigen Mobilität in der Stadt bei“, sagt Bürgermeister Dr. Oliver Jedynek. Fahrradstraßen schaffen attraktive Routen für den Radverkehr, sorgen für eine höhere Sichtbarkeit und tragen dazu bei, dass Radfahrende gebündelt unterwegs sind. In Bad Homburg gibt es bereits mehrere Abschnitte, die als Fahrradstraßen ausgewiesen sind: Dazu gehören Teile des Paul-Ehrlich-Wegs sowie der Weinbergsweg zwischen dem Kaiser-Wilhelms-Bad und dem Kaiserin-Friedrich-Gymnasium. Außerdem sind die Dorotheenstraße, die Löwengasse und die Straße „Am Mühlberg“ Bestandteil einer Fahrradzone. Wichtig ist, dass auf Fahrradstraßen besondere Verkehrsregeln gelten. Der motorisierte Verkehr ist hier lediglich „zu Gast“ und nur dann erlaubt, wenn dies ausdrücklich durch Zusatzschilder wie „Anlieger frei“ oder „Kfz frei“ gestattet ist. Radfahrer dürfen nebenein-

ander fahren, auch wenn dadurch der Autoverkehr behindert wird – die Fahrer von Kraftfahrzeugen müssen ihre Fahrweise entsprechend anpassen. Grundsätzlich geben die Radfahrer die Geschwindigkeit vor. Überholt werden darf nur, wenn ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten wird. Für alle Verkehrsteilnehmer gilt zudem eine Höchstgeschwindigkeit von 30 Kilometer pro Stunde, auch ohne gesonderte Beschilderung. An Einmündungen und Kreuzungen gilt in der Regel „rechts vor links“, es sei denn, die Vorfahrtsregelung ist durch Schilder anders geregelt. Alle weiteren Verkehrsregeln bleiben selbstverständlich bestehen. Die Stadt Bad Homburg bittet zudem alle Verkehrsteilnehmer, stets respektvoll und rücksichtsvoll miteinander umzugehen, damit die Fahrradstraßen sicher und attraktiv genutzt werden können. „Gerade für unsere Schüler ist es wichtig, dass sie sich auf ihrem täglichen Schulweg sicher bewegen können“, betont Dr. Jedynek. „Fahrradstraßen leisten dazu einen wichtigen Beitrag. Sie fördern nicht nur die Sicherheit, sondern machen das Radfahren insgesamt attraktiver und sind damit ein wesentlicher Baustein unserer Mobilitätsstrategie.“



Judith Rink, Kita-Leiterin, Ranger Boris Heinrich, Claudia Richter, Fachbereichsleiterin Klimaschutz, Umwelt und Mobilität, Tatjana T., Erzieherin, und die Kindergartengruppe freuen sich über die Blumen-Samentütchen (v. l.).
Foto: Stadt Bad Homburg

Blumensamen für Oberurseler Kita

Bad Homburg (hw). Vor Kurzem hatte die Stadt Bad Homburg kostenlose Blumen-Samentütchen für Bürger zur Abholung bereitgestellt. Die Aktion ist Teil der Aktivitäten der Stadt zur Erhaltung und Förderung der Biodiversität. Dass diese nicht an der Stadtgrenze aufhört, zeigt eine schöne Begegnung am vergangenen Freitag. Eine Gruppe des Wald- und Naturkindergartens „VillaWald“ aus Oberur-

sel hat einen Ausflug in die Kurstadt gemacht, um sich beim Bad-Homburg-Ranger Boris Heinrich 25 Blumen-Samentütchen für ihr Kita-Gelände abzuholen. Die Leiterin des Kindergartens, Judith Rink, war auf die Aktion der Stadt Bad Homburg aufmerksam geworden und freut sich nun über das „nachbarschaftliche Geschenk“.

Heimat shoppen – für eine lebendige Innenstadt

Bad Homburg (hw). „Unsere Innenstadt ist weit mehr als ein Ort zum Einkaufen – sie ist das Herz unserer Gemeinschaft. Hier begegnen wir einander, hier entstehen Gespräche und hier fühlen wir uns wohl. Damit dies so bleibt, braucht es das Engagement aller. Zwar wissen wir längst, wie wichtig der lokale Einkauf ist, dennoch sind kleine Erinnerungen notwendig: Nur wer vor Ort einkauft, trägt dazu bei, dass unsere Innenstadt lebendig bleibt. Denn ein florierender Handel bildet die Basis für eine attraktive Gastronomie, für Veranstaltungen in der Fußgängerzone und für ein vielfältiges Stadtleben, das zum Treffen und Verweilen einlädt.“ Genau hier setzt die Aktion „Heimat shoppen“ der IHK an. Sie macht deutlich, dass es sich lohnt, die Geschäfte vor Ort zu unterstützen: Jeder Einkauf sichert Arbeitsplätze, stärkt die lokale Wirtschaft und sorgt dafür, dass die Innenstadt lebens- und liebenswert bleibt. Die Aktionsgemeinschaft Bad Homburg beteiligt sich in diesem Jahr bereits zum vierten Mal an der Aktion. Die Aktion „Heimat shoppen“ startet in Bad Homburg offiziell zum Erntedankmarkt im Oktober. Besucher dürfen

sich schon jetzt auf ein attraktives Gewinnspiel freuen: Verlost werden exklusive „I love my Bad Homburg“-Taschen, gefüllt mit Preisen der Mitglieder der Aktionsgemeinschaft.



Die exklusiven „I love my Bad Homburg“-Taschen.
Foto: Aktionsgemeinschaft Bad Homburg

Vollsperrung in der Flurstraße

Bad Homburg (hw). Ab 13. Oktober wird in der Flurstraße vor der Hausnummer 7 eine Vollsperrung eingerichtet. Die Straße wird von beiden Seiten als Sackgasse ausgewiesen. Der Grund für die Sperrung ist die Herstellung eines Hausanschlusses. Die Maßnahme wird bis voraussichtlich 17. Oktober andauern.

Rheuma-Liga: Vortrag

Hochtaunus (how). Die Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis der Rheuma-Liga Hessen lädt Mitglieder und Gäste für Samstag, 11. Oktober, zu einem Vortrag mit dem Thema „Demenz“ um 15 Uhr in die Wicker Klinik, Kaiser-Friedrich-Promenade 47-49 in Bad Homburg ein. Professor Dr. Tibo Gerriets, Neurologe aus Bad Nauheim, referiert über Gedächtnisstörungen. Wo ist die Grenze zwischen normalen Alterserscheinungen und dem Beginn einer echten Demenzerkrankung? Wie erkennt/diagnostiziert man eine Demenz? Wie kann man sie behandeln und was kann man zur Vorbeugung tun? Professor Gerriets versucht, alle diese Fragen zu beantworten und steht für Fragen zur Verfügung.



Schwarzenberger

Garten- & Landschaftsbau

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner für Garten- und Außenarbeiten aller Art.

Zu unseren Leistungen gehören unter anderem:

- Heckenschneiden
- Steinteppichverlegung
- Pflasterneuerlegung
- Terrassenneuerlegung
- Maurerarbeiten sämtlicher Art

Günstige und faire Angebote erstellen wir Ihnen gerne – rufen Sie uns einfach an.

www.galabau-schwarzenberger.de

Tel. 0163 808 30 51 - 0163 102 28 17

Frankfurt – Taunus – Wiesbaden – Offenbach – Darmstadt





KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



Ev. Kirche Friedrichsdorf

Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 12. Oktober

Kein Gottesdienst



Ev. Kirche Köppern

Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.ev-kirche-koeppern.de

Sonntag, 12. Oktober

Kein Gottesdienst



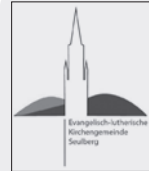
Ev. Kirche Burgholzhausen

Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.kirche-burgholzhausen.de

Samstag, 12. Oktober

10 Uhr Gottesdienst



Ev.-lutherische Kirche Seulberg

Alt Seulberg 27

Pfarrer Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

Sonntag, 12. Oktober

10 Uhr Gottesdienst (Himmelreich-Träger)



Ev.-methodistische Kirche

Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · Tel. 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 12. Oktober

10 Uhr Gottesdienst (Aichele)



Kath. Kirche Heilig Kreuz Burgholzhausen

Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 11. Oktober

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 12. Oktober

10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Kirche Jesu Christi Der Heiligen der Letzten Tage

Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Friedrichsdorf

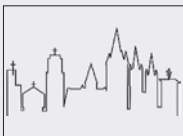
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Tel. 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 12. Oktober

10 Uhr Ämtergottesdienst mit Stammapostel, Übertragung via IPTV
16 Uhr Gottesdienst

Pfarrrei St. Marien



Kath. Pfarrrei St. Marien Bad Homburg/ Friedrichsdorf

Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr, Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

Sonntag, 12. Oktober

Kein Gottesdienst



Kath. Kirche St. Marien

Dorotheenstraße 17

Samstag, 11. Oktober

18 Uhr Eucharistiefeier/Italienische Gemeinde

Sonntag, 12. Oktober

9.30 Uhr Eucharistiefeier
12 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zu Erntedank vor dem Kurhaus



Kath. Kirche Heilig Kreuz Gonzenheim

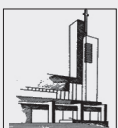
Auf der Schanze 24

Samstag, 11. Oktober

18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 12. Oktober

10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde



Kath. Kirche Herz Jesu Gartenfeld

Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 12. Oktober

11 Uhr Eucharistiefeier

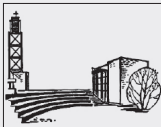


Kath. Kirche St. Johannes Kirdorf

Am Kirchberg 2

Sonntag, 12. Oktober

9.30 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Bonifatius Seulberg

Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 12. Oktober

11 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirche St. Josef Köppern

Dürerweg 1

Samstag, 11. Oktober

18 Uhr Eucharistiefeier



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten® Adventgemeinde

Feldstraße 71

Robert Hering · Tel. 0151-40653506
https://bad-homburg.adventist.eu/



Ev. Erlöserkirche

Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de
www.erloeserkirche-badhomburg.de

Sonntag, 12. Oktober

10 Uhr Gottesdienst (Bollmann)



Ev. Christuskirche

Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 12. Oktober

Kein Gottesdienst



Ev. Waldenserkirche

Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr, Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 12. Oktober

10 Uhr Gottesdienst (Bergner)



Ev. Gedächtniskirche Kirdorf

Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · *Annika Marte*
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980
Bezirk II (Gluckenstein) · *Jörg Marwitz*
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567
Bezirk III (Gartenfeld) · *Christoph Gerdes*
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195
Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 12. Oktober

10 Uhr Gottesdienst (Broweleit)



Ev. Kirche Gonzenheim

Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Tel. 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 12. Oktober

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Treibeljahr)



Neuapostolische Kirche Westdeutschland Gemeinde Bad Homburg

Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, . Oktober

10 Uhr Gottesdienst



Ev. Gemeinschaft

Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 12. Oktober

10 Uhr Gottesdienst (Maschke)



Ev.-Freikirchliche Gemeinde

Sodener Straße

Harald Kufner · Tel. 06172-1770334
E-Mail: pastor@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 12. Oktober

10 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus, Sodener Straße 18, parallel dazu Kindergottesdienst



Ev. Kirche Ober-Eschbach Ober-Erlenbach

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de
Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de
Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr, Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, . Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst „Sieghafter Glauben“ in Ober-Erlenbach
10.45 Uhr Gottesdienst „Sieghafter Glauben“ in Ober-Eschbach



Kath. Kirche St. Elisabeth Ober-Eschbach

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Tel. 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 12. Oktober

9 Uhr Heilige Messe
12 Uhr Portugiesischer Gottesdienst



Kapelle der Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · Tel. 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de
Margit Bonnet · Tel. 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de
Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, . Oktober

Kapelle zur Andacht geöffnet



Kath. Kirche St. Martin Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 11. Oktober

18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 12. Oktober

10.30 Uhr Heilige Messe

+

WIR GEDENKEN

Dankbar für alles, was er für uns getan hat, und mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von unserem lieben Papa und Opa

Thomas Hell
* 04.12.1939 † 29.09.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Sabine und Michael Nimser
mit Fiona und Jonas

Kondolenzanschrift:
Sabine Nimser, Am Strasswald 7, 82494 Krün

Nach kurzer, schwerer, mit großer Geduld ertragener Krankheit entschlief

Christa Rosemann
* 09. 01. 1952 † 20. 09. 2025

In liebevoller Erinnerung und unendlicher Dankbarkeit das wir Dich hatten.

Dein Michael
Julia
Jan mit Familie
und alle Angehörigen

Die Beisetzung fand auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Kreis statt.

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft,
und hab' für alles vielen Dank.*

Wir nehmen Abschied von

**Helmut Föller**
* 16.3.1940 † 7.10.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Christine
Marc und Katrin mit Jan und Erik
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Dillinger Friedhof in Friedrichsdorf statt.

Von dem Menschen, den du geliebt hast, wird immer etwas in deinem Herzen zurückbleiben. Etwas von seinen Träumen, etwas von seinen Hoffnungen, etwas von seinem Leben – alles von seiner Liebe.

Gerda Peterwitz
* 25. 05. 1938 † 20. 09. 2025

In ewiger Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Moni, Sarah und Patrick
Dagi, James, Jana und Celine
Sassi und Lisa
Hannelore und Herbert

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 15. Oktober 2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Friedrichsdorf-Seulberg statt.



+

PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de

Wir sind traurig, dass wir dich verloren haben, aber wir danken Gott, dass wir dich hatten.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Ehefrau, Mutter, Schwiegermutter und Oma

**Helga Freimund**
geb. Seip
* 10.12.1948 † 24.09.2025

In lieber Erinnerung
Hans-Georg
Marion
Michael und Julia mit Emanuel und Emilia
sowie alle Angehörigen.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 20.10.2025 um 15:00 auf dem Friedhof in Ober-Erlenbach statt.

Anstatt Blumen und Kränze bitten wir höflichst um eine Spende an die DMSG
IBAN: DE17 2512 0510 0000 4040 40 · BIC: BFSWDE33HAN · Kennwort: Helga Freimund

DANKSAGUNG

DIE SPRACHE
DER BLUMEN:
EINE SCHÖNE GESTE
DIE TROST SPENDET.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de

**TRAUERZENTRUM**
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

*Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes,
eine Zeit der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Christa Wächtershäuser
* 1. 2. 1943 † 8. 9. 2025

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist wohltuend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung unserer Mutter entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und dies auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
Andrea Schüler und Daniela Pahl

Bad Homburg, im Oktober 2025



– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 20: Die gemeinsame Immobilie (Teil 1) von Andrea Peyerl

Wenn die Immobilie im hälftigen Miteigentum beider Eheleute steht, ist spätestens bei Auszug des einen Ehepartners die Frage der Nutzungsvergütung zu regeln. Grundsätzlich kann der Ehegatte, der die Ehwohnung und damit sein Miteigentum verlässt, von dem anderen Ehegatten eine angemessene Entschädigung verlangen.

Die Höhe der Nutzungsentschädigung orientiert sich nach Ablauf des Trennungsjahres an der ortsüblichen Miete, also am halben Mietwert der gesamten Immobilie. Während des ersten Trennungsjahres ist die Höhe der Nutzungsentschädigung reduziert.

Im Zusammenhang mit der Nutzungsentschädigung muss eine eventuelle Lastentragung gesehen werden. Sofern die Immobilie finanziert ist, sind monatliche Zins- und Tilgungsleistungen an die Bank zu zahlen. Die Eheleute haften hierfür in der Regel als Gesamtschuldner, wenn sie beide den Darlehensvertrag

unterzeichnet haben. Wenn der Ehegatte, der die Immobilie weiterhin nutzt, die gesamte monatliche Zahlung an die Bank leistet, ist dies mit einer eventuellen Nutzungsentschädigung zu verrechnen.

Auch Unterhaltsansprüche sind in diesem Zusammenhang relevant und bei der Höhe der Nutzungsentschädigung zu berücksichtigen.

Wichtig: Die Nutzungsentschädigung gibt es erst ab Geltendmachung und nicht für zurückliegende Zeiträume.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 23. Oktober 2025.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Tagesfahrt Speyer – Caesar und Kleopatra im Pfalzmuseum

Bad Homburg (hw). War es große Liebe oder kluge Strategie? Die Ausstellung „Krieg und Liebe – Caesar und Kleopatra“ im Historischen Museum der Pfalz in Speyer geht der wohl berühmtesten Liaison der Antike auf den Grund. Rund zweihundert kostbare Leihgaben veranschaulichen, wie sich Macht, Leidenschaft und politische Interessen im antiken Rom und Ägypten miteinander verflochten.

Bei einer Tagesfahrt der Volkshochschule steht der geführte Ausstellungsbesuch im Mittelpunkt. Ergänzt wird das Programm durch einen Abstecher in die Festungsstadt

Germersheim – ein passender Ort, wenn man sich einem der größten Feldherren der Geschichte widmet.

Die Fahrt findet am Samstag, 11. Oktober, von 8 bis 18.30 Uhr statt. Abfahrt ist in Bad Homburg am Busbahnhof vor dem Bahnhof, optional auch in Frankfurt-Süd (Diesterwegplatz, 7.30 Uhr). Die Teilnahmegebühr beträgt 113 Euro inklusive Busfahrt und Eintritt laut Programm.

Anmeldungen für die Fahrt unter Telefon 06172-23006, per E-Mail an info@vhs-bad-homburg.de oder im Internet unter www.vhs-bad-homburg.de.

Lesung mit Nina Wolf aus dem Roman „Mein drittes Leben“

Bad Homburg (hw). Der Bad Homburger Hospiz-Dienst lädt zur Lesung mit Nina Wolf am Dienstag, 21. Oktober, um 19 Uhr in die Englische Kirche ein. Nina Wolf, Ensemblemitglied am Schauspiel Frankfurt, wird Passagen aus dem Roman der Bestsellerautorin Daniela Krien „Mein drittes Leben“ vorlesen. In ihrem letzten Roman schreibt Daniela Krien über Trauer und ihre Bewältigung, über Schicksal und wie man damit umgeht. Nach dem Unfalltod der siebzehnjährigen Tochter, ihrer Krebserkrankung und der Trennung von ihrem Mann, zieht sich Julia, die Protagonistin des Romans, auf einen verfallenen

Hof in einem ostdeutschen Dorf zurück. In dieser Einsamkeit reflektiert sie Erinnerungen und Schuldgefühle in Bezug auf Mutter-schaft und Herkunft. Durch strenge Routinen der Arbeit auf dem Hof und im Garten, der Versorgung von Hund und Hühnern, findet sie wieder ins Leben zurück. Daniela Krien beobachtet feinfühlig, psychologisch versiert und ohne Pathos, aber mit stilistischer Eleganz. „Mein drittes Leben“ ist eine tiefgründige Darstellung von existentiellm Verlust, Resignation und dem behutsamen Neubeginn. Der Eintritt ist frei, der Hospiz-Dienst freut sich über Spenden.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wert-einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelin, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wert-einschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wert-einschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar. Tel. 06401/90160

Tabakpfeiffen beraucht/neu, sowie Fotoapparate, Münzen, Uniform, Helme, Orden von 1800 - 1945 von Privat/Rentner zu kaufen gesucht. Tel. 0151/25237802

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt-u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wert-schätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Altkleider gesucht! Gesucht werden Altkleider in noch gutem Zustand. Vorzugsweise Herren Anzüge, Hemden und Mäntel, Sowie Damenkleider, Abendkleider und Damenschuhe. Gerne auch Vintage aus den 60er bis 80er Jahren und mit passenden Accessoires. Seriöse Abwicklung garantiert! L. Winter, Tel. 0170/2807330

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

Oldtimer Mercedes Benz, Bj.1979, KM 214.000 techn. und optisch in gutem Zustand Grünmetalllic AUTOM.SD. 8400,-€. Tel. 01522/7224415

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand

Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen

03944-36160-www.wm-aw.de.Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Von privat! Tiefgaragenstellplatz besonders günstig in Kronberg Schönberg, Am weißen Berg 5, zu verkaufen. Tel. 0172/9511370

Vermietung Garage ab 01.12.2025, Nähe Oberursel Altstadt, 80,- €/Monat. Tel. 01512/3014929

Überdachter Wohnwagenabstellplatz in Kelkheim /Fb. od. naher Umgebung gesucht. Gerne auch Scheune oder Halle. Chiffre VT03/41

Tiefgaragenplatz ab sofort zu vermieten, Nähe Kreisel, Königstein. Miete 100,-€/Monat. Tel. 0177/6237731

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 Firestone Winterreifen 245/45 R17 neuwertig mit Alu Felgen 5 Loch 17 VB 450,- €. Tel. 0176/40501452

KENNENLERNEN

Arrangement für solvente Frau. Als cleverer und smarter 58j. dominanter Gentleman organisiere ich unser schönes gemeinsames Leben, Sie haben hierzu die Finanzen. Diskretion und Niveau wird erwartet und geboten. unternehmer7@outlook.de

Sie über 70, NR, seriös, sucht harmonische, ehrliche, vertrauensvolle Freundschaft g. MTK p. Alters m/w. ernstg. Zuschriften. Chiffre VT 04/41

PARTNERSCHAFT

Lebenslust teilen! Sie, Mitte fünfzig, schlank, voller Energie, naturverbunden und reiselustig, mit einer großen Leidenschaft für Bücher. Suche einen ehrlichen und herzlichen Partner, der diese wunderbare Lebensfreude mit mir genießt. wegerin@t-online.de

Dame gesucht von Herrn! NR, 65J., 181. Selbständig mit Ferien Domizil an der Nordsee. Für dauerhafte Partnerschaft! Chiffre VT 02/41

Was heißt nett und treu? Ich war immer ein böses Mädchen, im Mittelalter als Hexe verbrannt! Es ist der mutige unternehmenslustige, weltoffene Mann, den ich suche. Sollte passen zu 73, 1,58, 60. Chiffre VT05/41.

Suche jungebliebene Frau, bin 60+ ehrlich, treu, liebe die Natur, Musik und bin häuslich. Chiffre VT08/41

Ich, w., 58, möchte mich verlieben. In Deinen Humor, Deinen Grips, Deine Authentizität, (ab 1.80). Gemeinsam erleben: Kultur, Natur & Reisen. BmB. feinherz@gmx.de

PARTNERVERMITTLUNG

Humorvoller Architekt Frank 53 J. mit sportl. Figur, Herz und Verstand, finanziell abgesichert ohne Altlasten. Ich kann gut kochen. Gerne möchte ich Dich bei einem schönen Abendessen kennenlernen. Lass Dich überraschen von mir. Bitte melde Dich. ü Pv Tel: 01704432364

Bildhübsche Witwe Gerti 68 J. sportlich und vital, ich bin eine sehr zuverlässige Frau mit tollen Kochkünsten und vieles mehr. Mein Herz fühlt sich nur so allein und einsam. Daher ist mein größter Wunsch ein liebevoller Herr an meiner Seite für eine harmonische Partnerschaft. Zaubere mir ein Lächeln ins Gesicht und melde Dich bitte gleich. Anruf: 015127186363 ü. Marc-Aurel.eu

Liebevolle Lena 43 mit sexy, sportl. Figur, liebevollem Lächeln, möchte mit Dir glücklich werden, sehne mich nach Liebe und Zärtlichkeit. Das Alter ist für mich nicht wichtig nur Treue und Charakter zählen. Freue mich sehr auf ein 1. Treffen mit Dir bitte melde Dich. ü. Ag.VMA 01607998576

► Claudia, 62 J., begeisterte Köchin u. Gärtnerin, mit Sinn für Gemütlichkeit. Mein Zuhause ist mein Wohlfühlort, doch auch für Spaziergänge, kleine Ausflüge oder Deine Interessen lasse ich mich gern begeistern. Suche üb. pv e. ehrlichen Herrn, spontan, treu u. lebensfroh, für ein liebevolles Miteinander. Tel. 0176-45891543

► Liebe Witwe Ruth, 69 J., mit schöner weibl. Figur. Bin freundlich u. mag keinen Streit. Wenn Sie auch aufrichtig u. ehrlich sind, sind Sie bei mir willkommen. Würde aber auf Wunsch auch jederzeit zu Ihnen ziehen. Rufen Sie schnell üb. pv an. Tel. 0176-34488463

BETREUUNG/PFLEGE

Liebevoll. Zuhause. Betreut.

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Herzliche Alltagsbegleitung unterstützt und betreut Senioren. Tel. 06101/9580954

IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

IMMOBILIENMARKT

AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 27 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe

Immobilienmakler

Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg

Tel.: 06172 - 8987 250

www.noethe-immobilien.de

carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Lokal zu vermieten

in Friedrichsd.-Seulberg
mit Garten und kleiner
Küche.

Tel. 06172 82204

Anzeigen-Hotline:

06171-6288-0

Das Beste von Udo Jürgens
präsentiert „SahneMixx“

Bad Homburg (hw). Udo Jürgens Lieder zählen zu den wichtigsten poetischen und anspruchsvollen Texten in der deutschen Pop-Musik. Die Formation „SahneMixx“, die sich dem Werk von Jürgens verschrieben hat, hält bei ihrem Auftritt am Freitag, 7. November, um 20 Uhr im Kurtheater in Bad Homburg das musikalische Erbe von Jürgens lebendig. „SahneMixx“ bringen ein fast zweistündiges Best-Off mit Stücken, die jeder im Publikum mitsingen kann. „Ich war noch niemals in New York“, „Aber bitte mit Sahne“, „Griechischer Wein“, „Siebzehn Jahr“, „Ehrenwertes Haus“, „Merci Chérie“, „Mit 66 Jahren“ und vielem mehr.

Hubby Scherhag am Konzertflügel, interpretiert die Lieder seines großen Vorbilds derart gut, dass sich die Zuschauer vom ersten Ton an in ein echtes Udo-Konzert versetzt fühlen. Die Musiker auf der Bühne erzeugen einen Sound, der deckungsgleich an die Musik von Udo Jürgens‘ eigenem Orchester erinnert, das ihn über Jahrzehnte begleitet hat. Karten gibt es in Bad Homburg in der Tourist-Info im Kurhaus, Louisenstraße 58, Telefon 06172-1783710, bei Aniol Services, Homburger Straße 27, Telefon/Whatsapp 06172-858496 und in allen bekannten Vorverkaufsstellen oder im Internet unter www.kultopolis.com.

Die Formation „SahneMixx“ spielt im Kurhaus die besten Hits von Udo Jürgens, die jeder mitsingen kann.

Foto: Dieter Spirk

Henrik Fuchs (Koordinator „Chemie, die stimmt!“), Luis Mao, Ricarda Ries (Fachbereichsleiterin III), Ruprecht Unckell (Wettbewerbsbetreuer an der Schule) und Schulleiter Jochen Henkel (v. l.).

Foto: KFG

Chemie-Wettbewerb: Luis Mao vom KFG ist Bundessieger

Bad Homburg (hw). Toller Erfolg für Luis Mao vom Kaiserin-Friedrich-Gymnasium (KFG)! Beim Bundesfinale des Wettbewerbs „Chemie – die stimmt!“, das vom 23. bis 27. September an der Universität in Leipzig stattfand, landete der Oberstufenschüler auf dem ersten Platz. Luis hat den ersten Platz in der theoretischen Prüfung belegt sowie den dritten Platz in der praktischen Prüfung und ist somit in der Gesamtwertung zum Bundessieger gekürt worden. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung! Das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium erhielt zudem als erfolgreichste Teilnehmerschule in der Wettbewerbsregion Süd (Hessen, Bayern und Baden-Württemberg) eine Urkunde und einen Sonderpreis in Höhe von 500 Euro.

Beim Finale in Leipzig waren die 37 besten Chemieschüler Deutschlands am Start. Sie hatten sich in den Klassenstufen neun und zehn in drei aufwändigen Wettbewerbsstufen für das große Bundesfinale qualifiziert und sich dabei gegenüber insgesamt etwa 4000 Teilnehmern durchgesetzt. Die Finalisten, die inzwischen in Klassenstufe zehn und elf sind, beherrschen die MINT-Fächer auf höchstem Niveau. Viele von ihnen beschäftigen sich bereits mit den Lehrinhalten des Chemiestudiums. In Leipzig mussten die Teilnehmer drei Prüfungen absolvieren: eine Multiple Choice-Klausur, eine vierstündige theoretische Klausur sowie eine mehrstündige laborpraktische Klausur.

Kuriosum: Die Siegerehrung am Ende der Woche in Leipzig und somit die Auszeichnung durch Sachsen-Anhalts Bildungsminister Jan Riedel hat Luis leider verpasst, weil er schon auf dem Weg zur „Main Math Challenge“, einem Mathematikwettbewerb, war, der zeitgleich in Gießen stattfand. Die Übergabe der Urkunden und der Preise erfolgte daher am letzten Schultag vor Beginn der Herbstferien am KFG. In Anwesenheit von Schulleiter Jochen Henkel, Fachbereichsleiterin Ricarda Ries und Chemielehrkraft Ruprecht Unckell (Wettbewerbsbetreuer) übergab der Koordinator für den Wettbewerb in der Region Süd, Henrik Fuchs, die Urkunden und Preise an Luis Mao.

Luis einer der Favoriten

Als Gewinner des Bundeswettbewerbs „Chemie – die stimmt!“ gehört Luis zu den deutschen Favoriten für die Internationale Chemie Olympiade (IChO). Der Wettbewerb „Chemie – die stimmt!“ ist ein deutschlandweit ausgeschriebener Chemiewettbewerb für Schüler der Klassen acht bis zehn mit dem Ziel, Interesse und Begabung für Chemie zu fördern und zur Vorbereitung auf die Internationale Chemie-Olympiade (IChO) zu dienen. Veranstalter ist der Verein „Förderverein Chemie-Olympiade“. Zu den Unterstützern gehören unter anderem die Kultusministerkonferenz, der Fonds der Chemischen Industrie, zahlreiche Stiftungen, Universitäten, Schülerlabore und Firmen. Hier geht es zu einem Interview mit Luis, welches vor dem Bundesfinale mit ihm geführt wurde: www.chemie-die-stimmt.de/archiv/erfahrungsberichte/2025-luis-yuchen-mao/.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

Dacharbeiten aller Art

Kaminöfen und Kamine

Ofenstudio Bad Vilbel

Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock

www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio

Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN

SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel

Tel. 0 61 01 / 80 33 144

www.ofenstudio-gmbh.de

Zeit für den Herbstputz im Garten

(DJD). Herbst heißt Pflegezeit im heimischen Garten. Denn richtig vorbereitet übersteht dieser die kalte Jahreszeit am besten: Jetzt sollte das Laub vom Rasen entfernt werden, damit die Gräser weiter mit Licht und Sauerstoff versorgt werden. Kraftvolle, aber leise Akku-Laubbläser wie der BGA 50 von Stihl blasen das Laub im Nu zusammen. Anschließend können die Blätter aufgenommen und weiterverwendet werden – auf dem Kompost als Grundlage für Humus, als Beetabdeckung oder zusammen mit Totholz, als Rückzugsbereich für Igel und andere Kleintiere. Saubere Verhältnisse auf Gartenwegen, der Terrasse und den Gartenmöbeln schafft im Handumdrehen ein Hochdruckreiniger. Unter <https://stihl.ly/Herbstputz> finden sich weitere nützliche Tipps zur Herbstreinigung rund ums Haus.

Nachhaltig gärtnern: Ein Haufen Laub oder Totholz schafft dringend benötigte Rückzugsräume für Igel und andere Kleintiere im Garten.

Foto: DJD/Andreas Stihl

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau

Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren

Fliesen · Parkett- u. Laminatverlegung

Fassadendämmung · Gartenarbeiten

Abbrucharbeiten · Entrümpelungen

Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313

www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

KRAUSA BAUSERVICE

Sanierung, Renovierung, Hausmeisterservice, Gartenarbeiten, Abbrucharbeiten.

Tel. 0178 / 8771126

Bauservice-Krausa@gmx.de

Gablونzer Weg 2 · 61476 Kronberg

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/69 41 543

www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Genießen Sie Ihr Zuhause

mit neuen Balkon- und Terrassentüren!



Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6

61389 Schmitt-Brombach

Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de

Staatssekretäre zeichnen 136 Umweltschulen aus

Bad Homburg (hw). Kultusstaatssekretär Dr. Manuel Lösel und Umweltstaatssekretär Michael Ruhl haben in Hanau Schulen für ihr Engagement für Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz ausgezeichnet. Mit einer Rekordzahl von 136 Schulen gibt es in diesem Jahr so viele Auszeichnungen wie nie zuvor. Die Schulen zeigen damit, wie wichtig Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) für die Ausbildung von Zukunftskompetenzen bei Schülern ist. Aus dem Hochtaunus- und Wetteraukreis sind 19 Schulen als Umweltschulen zertifiziert worden, wobei zwei Schulen, die Maria-Ward-Schule aus Bad Homburg und die Philipp-Reis-Schule aus Friedrichsdorf, neu ausgezeichnet worden sind. Die anderen Schulen sind teilweise schon viele Jahre lang dabei. In Bad Homburg sind beispielsweise mittlerweile alle weiterführenden Schulen an dem Programm Hessische Umweltschule beteiligt: die HUS, das KFG, die GAG und auch die Grundschule im Eschbachtal. Sie engagieren sich in den verschiedensten BNE-Projekten. „Diese Projekte bieten gemeinschaftliches, anwendungsorientiertes Handeln und machen Nachhaltigkeit anschaulich. Sie geben jungen Menschen die Möglichkeit, Fragen nach Ernährung, globaler Gerechtigkeit und fairem Miteinander zu stellen und ermutigen sie, Antworten auszuprobieren“, sagte Staatssekretär Dr. Manuel Lösel bei der Auszeichnungsfeier und dankte den Schulen für ihr außergewöhnliches En-

gagement. Auch Staatssekretär Michael Ruhl freute sich über den Einsatz der Schulen: „Das Netzwerk der Umweltschulen ist bundesweit einmalig. Dabei werden globale Herausforderungen verständlich gemacht und praktische Lösungen in unserer Heimat erprobt. Ob im Natur- und Artenschutz, bei der Schonung von Ressourcen, der Aufforstung unserer Wälder oder bei Klimaschutz-Projekten – hier werden Regionalität sowie nachhaltiges Denken gelernt und danach gehandelt.“ Die ausgezeichneten Schulen haben auf vielfältige Weise gezeigt, wie Umweltbildung erfolgreich in den Schulalltag integriert werden kann. Mit kreativen Projekten und praxisnahen Initiativen, die Freude am Lernen, Ausprobieren und Mitgestalten einer nachhaltigen Zukunft wecken, wird Umweltbewusstsein für Schüler erlebbar – und fördert zugleich ihren verantwortungsvollen Umgang mit der eigenen Lebenswelt. Dank der Unterstützung durch regionale Umweltbildungszentren wurden neue Schulgärten geplant, Müllkonzepte entwickelt, demokratische Beteiligungsformen erprobt und Inhalte zur gesunden Ernährung altersgerecht aufbereitet und in den Schulalltag eingebunden. Ihre Erfolge und Erfahrungen stellten die Schüler in einer Ausstellung während der Auszeichnungsveranstaltung in Hanau vor und zeigten, wie sie die Themen ins Schulleben integrieren.



Gleich 136 Schulen haben Kultusstaatssekretär Dr. Manuel Lösel und Umweltstaatssekretär Michael Ruhl für ihr Engagement für Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz ausgezeichnet. Foto: Beratungsstelle für ökologische Bildung

Kurparklauf am Sonntag

Bad Homburg (fk). Am Sonntag, 12. Oktober, gehört beim Kurparklauf die „Grüne Lunge“ der Stadt wieder den Sportlern. Während in den letzten Jahren im Kreis diverse Veranstalter die Segel strichen und den Betrieb einstellten, ist die Veranstaltung in Bad Homburg eine echte Konstante der lokalen Laufszene. Mit der bereits 29. Auflage kann man sogar fast schon von einem Klassiker sprechen. Ab 9.45 Uhr geht es im wahrsten Sinne des Wortes wieder „rund“, wenn die „Jedermänner“ und Laufeinsteiger über fünf Kilometer ihre zwei Schleifen auf dem 2,5 Kilometer langen Kurs absolvieren. Um 10.45 Uhr geht es im Hauptlauf über zehn Kilometer dann deutlich flotter zur Sache. Hier werden regelmäßig flotte Zeiten unter der „Schallmauer“ von 40 Minuten erzielt. Im Vorjahr trug sich der Steinbacher Sebastian Biedert (LG Bad Soden-Neuenhain) mit guten 35:10 Minuten in die Siegerliste ein. Bei den Frauen hatte Susanne Heimbach (TSV Krodorf-Gleiberg) nach 43:13 Minuten die Nase vorne. So unterschiedlich die Herausforderungen auf den beiden angebotenen Distanzen für Einsteiger oder erfahrene Jogger auch sind, beide Läufe haben jedoch auch einiges gemeinsam. Start und Ziel befinden sich vor der „Francois-Blanc-Spielbank“ in der Brunnenallee. Dort steht auch ein Pavillon, in dem bis 30 Minuten vor dem jeweiligen Start Nachmeldungen angenommen und die Startnummern ausgegeben werden. Spätestens bei den „Jedermännern“ acht

(Erwachsene/Senioren) beziehungsweise sieben Euro (Jugend- und Schülerklassen). Im Hauptlauf werden zehn beziehungsweise neun Euro fällig. Wer zwei Euro beim Startgeld sparen möchte, nutzt das Online-Meldeportal, das bis Freitag, 10. Oktober, 23:59 Uhr, freigeschaltet ist. Diese Variante erleichtert dem Orga-Team natürlich auch die Vorbereitung des großen Events, zu dem knapp 300 Teilnehmer erwartet werden. Gelaufen wird auf einem asphaltierten, 2,5 Kilometer langen und weitgehend verkehrsfreien Rundkurs um den Kurpark, der im Bereich des Schwedenpfades eine langgezogene Steigung aufweist. Nach dem Start vor der Spielbank geht es über die Brunnenallee in den Weinbergsweg, von dort weiter über den Paul-Ehrlich-Weg und den Schwedenpfad, danach hinunter auf die Kaiser-Friedrich-Promenade, in die Kisseleffstraße und dann wieder in die Brunnenallee. Die Wertung erfolgt beim „Zehner“ ab der Hauptklasse (M/W-20) in Zehnjahres-Schritten hinauf bis zur M/W-70. Hinzu kommen die Nachwuchs-Klassen für die Jugend U20 (2006/2007), Jugend U18 (2008/2009) sowie die Schüler U16 (2010/2011). Jüngere Teilnehmer (also U14 und U12) sind nur über die fünf Kilometer startberechtigt. Auf die Top-Drei in jeder Altersklasse warten attraktive Sachpreise. Die Organisatoren möchten darauf hinweisen, dass der Kurs für den Verkehr gesperrt ist. Parkmöglichkeiten für Teilnehmer bestehen in den öffentlichen (Tief-)Garagen an der Spielbank, im Kurhaus sowie am Seedammbad.



Fröhlich und ausgelassen war die Stimmung beim Familienfest anlässlich des Weltkindertages in Bad Homburg. Foto: Stadt Bad Homburg Internet

Weltkindertag: Familienfest auf dem Kurhausvorplatz

Bad Homburg (hw). Unter dem Motto „Kinderrechte – Bausteine für die Demokratie“ feierte die Stadt Bad Homburg kürzlich gemeinsam mit zahlreichen Partnern ein fröhliches und buntes Familienfest auf dem Kurhausvorplatz. Von 11 bis 14 Uhr standen die jüngsten Bürger mit ihren Familien im Mittelpunkt – mit vielfältigen Mitmachaktionen, spannenden Einblicken und jeder Menge Spaß. Ein besonderer Höhepunkt war die eindrucksvolle Fotoausstellung der Schüler der SPSH (Sozialpädagogischen Schülerhilfe) des Kinderschutzbundes. Unter der Leitfrage „Wo siehst du in deinem Umfeld die Kinderrechte gewahrt – wo werden diese verletzt?“ zeigten die Kinder eindrucklich, wie aufmerksam sie ihre Umgebung wahrnehmen. Ihre Aufnahmen regten viele Besucher dazu an, den Alltag einmal aus Kinderperspektive neu zu betrachten. Das Familienfest wurde gemeinsam von der Stadt Bad Homburg, den Frühen Hilfen Bad Homburg sowie dem Stadtteil- und Familienzentrum Mitte organisiert. Für die kleinen Gäste gab es zahlreiche Mitmachangebote – von Glitzertattoos, Bastelaktionen und Kinderschminken über das Spielmobil und eine „Pimp my Bike“-Aktion bis hin zur Fotobox und der Besichtigung eines Polizeiautos. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz: Die Landfrauen Gonzenheim/Ober-Eschbach und der Kinderschutzbund Hochtaunus ver-

wöhnten die Gäste mit Kaffee, Kuchen und frisch gebackenen Waffeln. Für Stimmung sorgte die Stadtteilband „Attic Rock“, die mit ihrem abwechslungsreichen Programm zum Zuhören und Mittanzen lud. Zahlreiche Institutionen und Vereine beteiligten sich mit Informationsständen, Beratungsangeboten und kreativen Ideen, darunter: Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Bad Homburg/Taunus, Arbeiterwohlfahrt Hessen Süd – Frauenhaus Bad Homburg, Arbeitskreis Jugendzahnpflege Hochtaunus, Caritasverband Taunus, Frühe Hilfen Bad Homburg/AWO-Frauenhaus, Katholische Familienbildung Taunus, Kinderschutzbund, Kita am Heuchelbach, Landfrauenverein Gonzenheim/Ober-Eschbach, Lebenshilfe Hochtaunus, Museum Sinclair-Haus, Stiftung Kunst und Natur, Polizeidirektion Hochtaunus, Präventionsketten Bad Homburg, SFZ Bad Homburg, „spirit WINGTSUN“, Stadtteilband „Attic Rock“, Tagesmütter Bad Homburg, Verkehrsplanung Bad Homburg und das Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis. Der Weltkindertag wird seit 70 Jahren von Unicef weltweit begangen, um die Verbreitung und Umsetzung der Kinderrechte in den Fokus zu rücken. In Hessen sind diese Rechte in Artikel 11 der Hessischen Verfassung verankert – eine wichtige Grundlage für das demokratische Zusammenleben, die beim Fest auf lebendige Weise erfahrbar wurde.

STELLENMARKT

Stellenangebote von privat.

HWL / Haushälterin/ Haushaltshilfe
Vollzeit oder Teilzeit. Für einen gepflegten Haushalt mit zwei Hunden und einer Katze auf dem Land. Über Kochkenntnisse freuen wir uns wenn vorhanden. Allgemeine Hausarbeiten und die sorgfältige Pflege der Wohnräume. Führerschein erforderlich.

Garten- und Landschaftspflege
Zu Ihren Aufgaben gehören Pflegearbeiten sowie forstwirtschaftliche Tätigkeiten zur Erhaltung und Gestaltung naturnaher Außenbereiche. Vollzeit oder Teilzeit.

Tier- oder Ponypfleger
Zu den Aufgaben gehören Füttern, Bürsten sowie Stall- und Weidepflege. Freilaufstall, sehr gepflegt. Ponies sehr klein (70 cm) und sehr lieb und immer frei. Vollzeit oder Teilzeit.

Alle Stellen sind für ein privates Landhaus mit Anwesen im Taunus. Wir bieten gutes Geld für gute Arbeit. Bitte Bewerbung an: mail@anzeige4me.com oder T: 0172-6924103

Gold- & Pelzankauf Reza

ANKAUFAKTION

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

Oktober	Oktober	Oktober	Oktober	Oktober	Oktober	Oktober	Oktober
Fr 10	Sa 11	Mo 13	Di 14	Mi 15	Do 16	Fr 17	Sa 18

Lassen Sie sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen!

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE
KOSTENVORANSCHLAG UND ABHOLUNG INNERHALB VON 100KM



Wir zahlen
bis zu
10.000€
für Pelze
aller Art!*

*in Verbindung mit Gold



Große Goldankauf-Aktion

WIR KAUFEN AN:

Wir zahlen bis zu

110,-€

pro Gramm



Dringend gesucht!

Goldringe



Goldringe

Goldschmuck aller Art

Goldmünzen

Goldbarren



Goldketten aller Art



Kostenlose Schätzung von:
Zahngold, Silber, Platin, Bruchgold,
Barren und Münzen, Altgold,
sowie gut erhaltene Ringe, Broschen,
Ketten, Colliers, Medallions,
Golduhren - auch defekt.

BARGELD
SOFORT



Mo.-Fr. 10 – 18 Uhr, Sa. 10 – 15 Uhr
Industriestraße 27 • 61381 Friedrichsdorf
Filiale: Schulstraße 1A • 65824 Schwalbach

Tel: 06172 6070998



JETZT ODER
NIE!
Verwandeln Sie
Ihre Pelze
in Geld!

**HÄNGT DER PELZ BEI
IHNEN NUR IM SCHRANK?**



*Für Leder Jacken + Mäntel bis zu 3.000€



*Für Pelze Jacken + Mäntel bis zu 10.000€

*in Verbindung mit Gold



Ankauf von Uhren aller Art



*Für Uhren, Standuhren Taschenuhren zahlen wir Höchstpreise!



Große Silberankaufaktion
wir zahlen bis zu 1€ für jeden Gramm Silber

Zinn



Silbermünzen



Silberschmuck



Silberbarren



SOFORT BARGELD! WIR BERATEN SIE GERN.